



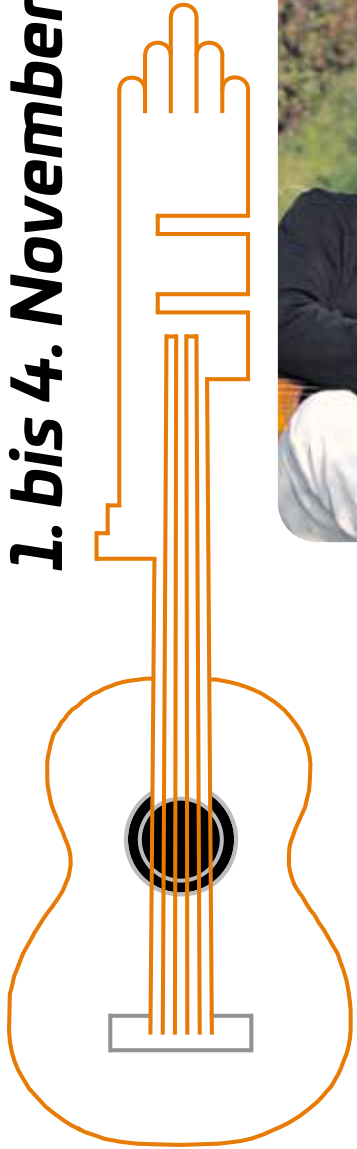
# Kultur Nachrichten

Darmstadt und Südhessen

Nr. 10 · Oktober 2024 · 44. Jahrgang · Kostenlos zum Mitnehmen

## 25. Darmstädter Gitarrentage

1. bis 4. November



**Kulturnotizen**  
von Fabian Lau

*Endlich  
Ruhe*

Seite 7

**Erweckt**  
Nach 125 Jahren

*Konzertchor Darmstadt  
führt Mangold-Oper auf*

Seite 5

**Jubiläum**  
10 Jahre Americana-Reihe

*Thomas Waldherr freut  
sich auf musikalische Gäste*

Seite 14

**Sprachbilder**  
Literatur und Kunst vereint

*Georg Schabeck verbindet  
zwei Kunstrichtungen*

Seite 21

# RAN ANS ENERGIENETZ? DAS IST MEIN BUSINESS.

ICH MACH MICH STARK  
FÜR DIE REGION.

*Nico D.*

Projektleiter Netzanschlussmanagement  
bei der e-netz Südhessen  
berät Unternehmen und schließt  
sie an die Energiewende an.



EINFACH KLIMAFREUNDLICH FÜR ALLE.



Es ist fünf vor zwölf!



## FAKTENCHECK

Foto: Arthur Schönbein

Das ist falsch. Auf dieser Sonnenuhr am Darmstädter Hochzeitsturm wird als Uhrzeit etwa 10:45 Uhr angezeigt. Eine auf die Minute genaue Uhrzeit ist aufgrund der Bauweise nicht möglich. Zudem zeigen die meisten klassischen Sonnenuhren die wahre Ortszeit (WOZ) an, die je nach Jahreszeit von der im Alltag verwendeten gesetzlichen Uhrzeit abweichen kann.

## Faktencheck

Donald Trump hat es nicht erfunden, aber er hat es zur Perfektion gebracht. Die Wahrheit wurde schon immer und überall verdreht, verändert oder schlichtweg gelogen. Früher versuchten die Protagonisten, gerade in der Politik, dies unauffällig zu tun. Wenn etwas widerlegt oder gar eine dicke Lüge nachgewiesen wurde, gab es Konsequenzen. Ein Rücktritt oder zumindest ein Verlust an Ansehen in der Gesellschaft waren die Folge.

Das hat sich geändert. Donald Trump hat uns gezeigt, dass man lügen kann, ohne Nachteile zu befürchten. Ganz im Gegenteil: Man kann seinen Wahlkampf, sein gesamtes Handeln, ja, eine ganze Präsidentschaft darauf aufbauen. Kein Problem – immer mehr Menschen scheint das zu gefallen.

Um diesem Trend entgegenzuwirken, werden mittlerweile immer häufiger Live-Faktenchecks

durchgeführt, wenn Politiker sprechen. „Sie essen dort Hunde und Katzen!“ – Faktencheck: Das stimmt nicht. Es gibt keine Polizeimeldungen über solche Vorfälle; das Ganze basiert vermutlich auf einem Facebook-Post, der keine reale Grundlage hat.

Geprüft und zuverlässig korrekt sind hingegen die Termine und Orte der Veranstaltungen, die wir im Kalender und den Textbeiträgen dieser Ausgabe der „Kulturnachrichten Darmstadt und Südhessen“ veröffentlichen. So finden die Darmstädter Gitarrentage in diesem Jahr tatsächlich im November statt und nicht, wie gewohnt, im Dezember.

Gecheckt haben wir auch die Veranstaltungen im halbNeun Theater, die meistens, aber nicht immer um 20:30 Uhr beginnen. Der kleine Rabe Socke zum Beispiel hüpfte schon um 15 Uhr über die Bühne. Die erste Ausgabe der Americana-

Reihe gab es 2014. Check: Das ist genau zehn Jahre her, weshalb sich Kurator Thomas Waldherr in diesem Jahr auf das Jubiläum freut. Wir blicken zurück auf das Golden Leaves Festival und weisen auf eine Taktlose-Veranstaltung in der Martinskirche hin (Seite 17). In unserem Künstlerporträt stellen wir Georg Schrabecq vor, dem es gelingt, Literatur und Kunst miteinander zu verbinden.

Mit diesen schönen kulturellen Veranstaltungen schicken wir unsere Leser in den Herbst.

Ihr Redaktionsteam der Kulturnachrichten Darmstadt

TITEL

## 25. Darmstädter Gitarrentage 2024

Veranstaltungen und Meisterkurse im November

Die Darmstädter Gitarrentage, initiiert vom Verein Darmstädter Gitarrentage e.V., finden dieses Jahr bereits vom 1. bis 4. November statt. Der Festivalgründer Prof. Dr. Tilman Hoppstock hat mit seinem Team wieder ein interessantes und abwechslungsreiches Programm zusammengestellt.

1998 fing alles an mit drei Konzerten in der Martinskirche und einem Meisterkurs. Mit dem Umzug in die Thomasgemeinde und den zusätzlichen Spielstätten im Justus-Liebig-Haus und vorübergehend in der Akademie für Tonkunst hat sich das Festival in der Form etablieren können wie es sich heute darstellt. Seit vielen Jahren nun bieten die Gitarrentage immer im Spätherbst mehrere hochkarätige Veranstaltungen an und nach über 25 Jahren mit rund 130 Konzerten, Vorträgen und Gitarrenausstellungen gehören die Darmstädter Gitarrentage qualitativ zu einem der führenden Festivals seiner Art in Europa. Viele Konzerte sind auf CD und DVD in Ausschnitten festgehalten.

Die 25. Gitarrentage finden seit 2024 wieder verstärkt an ihrer alten Wirkungsstätte, der Thomasgemeinde statt. Das Publikum kann sich in diesem Jahr auf besondere und ganz neue Highlights freuen, da viele der Künstler zum ersten Mal in Darmstadt auftreten.

Die Eröffnung am Freitag, 1. November, ist bereits ein absoluter Kracher! Das Flamenco-Ensemble Compañía Leonor Moro & Agustin de la Fuente wird dem Publikum kräftig einheizen. Und die Künstler sind keine Unbekannten in

Darmstadt, denn die Gruppe war bereits mehrmals zu Gast bei den Gitarrentagen und jedes Mal gab es Beifallsstürme. Weiter geht es dann am Samstag um 15.00 Uhr mit einem Konzert des jungen ungarischen Gitarristen Zsombor Sidoo. Er gilt als einer der besten jungen Nachwuchsgitarristen Europas. Gleich danach um 17.00 Uhr der besondere spielpraktische Vortrag unter dem Titel „Die Magie der Interpretation“ mit Tilman Hoppstock (Gitarre). Der Samstag klingt mit einer Kammermusikgala aus, und zwar einem Doppelkonzert, das sich das Ensemble Sprezzatura 22 und das Duo Amaris teilen. Dieses fantastische Konzerte darf man nicht verpassen!

Die Abschlussgala am Sonntag bestreitet der italienische Weltklassegitarrist Andrea de Vitis. Das Publikum darf gespannt sein auf eine tolle bunte Mischung unterschiedlichster Konzerte, Meisterkurse und der vielgerühmten Gitarrenausstellung.



Gitarristen Zsombor Sidoo



Duo Amaris



Ensemble Sprezzatura 22



Flamenco-Ensemble Compañía Leonor Moro & Agustin de la Fuente.

### Freitag 1. November – 19:30 Uhr, Justus-Liebig-Haus

**Eröffnung:** Flamenco-Gala mit Compañía Leonor Moro & Agustin de la Fuente Agustin de la Fuente (Flamencogitarre), Leonor Moro (Tanz), Juan Granados (Gesang), Ricardo Espinosa (Percussion) **22,-/19,- Euro**

### Samstag 2. November – 15:00 Uhr, Thomasgemeinde

Zsombor Sidoo, Nachwuchsgitarrist aus Ungarn **15,-/12,- Euro**

### Samstag 2. November – 17:00 Uhr, Thomasgemeinde

**Spielpraktischer Vortrag** „Die Magie der Interpretation“ mit Tilman Hoppstock (Gitarre) **12,-/10,- Euro**

### Samstag 2. November – 19:30 Uhr, Thomasgemeinde

**Kammermusikgala:** Alte Musik in neuem Gewand trifft auf Romantik/Moderne mit Sprezzatura 22 & Duo Amaris **22,-/19,- Euro**

### Sonntag 3. November – 15:00 Uhr, Thomasgemeinde

Gitarrenausstellung – Gitarrenvorführung **Eintritt frei**

### Sonntag 3. November – 19:30 Uhr, Thomasgemeinde

**Abschlussgala:** Verleihung Deutscher Gitarrenpreis anschließend Andrea de Vitis (Italien) – Recital Gitarre solo **19,-/16,- Euro**

### MEISTERKURSE IN DER THOMASGEMEINDE

#### Samstag, 2. November – 9.30 bis 12.45 Uhr

Andrea de Vitis, Olaf Van Gonnissen, Piera Dadomo

#### Montag, 4. November – 9.30 bis 12.45 Uhr

Andrea de Vitis, Olaf Van Gonnissen, Johannes Monno

# Ein Tag mit Carl Amand Mangold

Opernerstaufführung "Gudrun" nach rund 175 Jahren

**175 Jahre dauerte ihr Dornröschenschlaf, jetzt wird sie endlich zu neuem Leben erweckt: Die Oper „Gudrun“ des Darmstädter Hofmusikdirektors Carl Amand Mangold (1813-1889) erklingt erstmals wieder durch den Konzertchor Darmstadt, der Darmstädter Hofkapelle und Gesangssolisten in einer halbszenischen Aufführung im Darmstadtium.**

Die Aufführung war in diesem Jahr schon am 26. Mai geplant, musste aber auf den 6. Oktober verschoben werden.

Am Aufführungstag, werden erklärende Veranstaltungen an verschiedenen Veranstaltungsorten zur Person Mangold und zum Konzert stattfinden.

Carl Amand Mangolds Oper „Gudrun“ war, als sie 1850 uraufgeführt wurde, ein zentraler Beitrag im Bestreben, endlich dauerhaft eine deutsche romantische Oper als Konkurrenz zu den italienischen und französischen Opernimporten, die die Spielpläne der deutschen Hoftheater dominierten, zu etablieren. Jahrzehnte bevor Richard Wagner mit seiner Nibelungen-Te-

tralogie an die Öffentlichkeit trat, war es der Darmstädter Hofmusikdirektor Mangold, der sich ebenfalls mit den nordischen Sagen des Mittelalters produktiv auseinandersetzte und seine Gudrun-Oper vorlegte.

Der Stoff entstammt der Eddasammlung, neben dem Nibelungenlied das zentrale mittelalterliche Epos der Germanen. Wie Wagner kümmerte sich auch Mangold selbst um sein Libretto, verlegte die Handlung des altdeutschen Heldenlieds allerdings nach England in die Zeit der normannischen Invasion: Die Tochter des angelsächsischen Königs wird heiraten, es gibt drei Bewerber. Einer der beiden Abgelehnten entführt sie daraufhin,

erst nach gefährlichen Situationen gelingt am Ende die Rettung und Befreiung durch den Erwählten.

Mangold hatte vor „Gudrun“ bereits andere Opern komponiert, und er war weit über Darmstadt hinaus bekannt für seine Lieder mit volkstümlicher Note. Auch an „Gudrun“ schätzte die zeitgenössische Presse die melodische Schlichtheit. In ganz Deutschland berichteten die Musikzeitschriften begeistert über die Darmstädter Uraufführung.

Der Konzertchor Darmstadt hat sich in der Vergangenheit immer wieder mit der Darmstädter Musikgeschichte beschäftigt und Carl Amand Mangolds Oratorium „Abraham“ sowie seine Oper „Tanhäuser“ erstmals wieder aufgeführt.

**„Gudrun“ Hofmusikdirektor  
Carl Amand Mangold  
Konzertchor Darmstadt  
Sonntag, 6. Oktober, 19:00 Uhr  
darmstadtium, Darmstadt**



**Begleitende Vorträge und Musik:  
Staatsarchiv, Vortragssaal  
Karolinenplatz Darmstadt  
11:00 Uhr  
„Carl Amand Mangold und das  
höfische und bürgerliche Musik-  
leben in Darmstadt in der ersten  
Hälfte 19. Jahrhunderts“  
Prof. Dr. Ursula Kramer und  
Dr. Peter Engels Bläserquintett  
Ensemble fantastique  
darmstadtium, Darmstadt  
18:15 Uhr  
Werkeinführung  
Prof. Dr. Ursula Kramer**

## Seelenvulkan

Lesung mit Jutta Sybille Schütz

**Die Darmstädter Autorin Jutta Sybille Schütz hat unter dem Titel „Seelenvulkan“ einen spannenden Roman zum Thema Depression veröffentlicht.**

Ihre Heldin Vera liebt Vulkane seit ihrer Kindheit in Mexiko. Später erforscht sie die Feuerberge, bis ihr ein Ausbruch zum Verhängnis wird. Nach ihrer Rettung kann sie sich nicht an Details erinnern. Trägt sie Schuld am Tod anderer Menschen?

Das Trauma führt sie in die Psychiatrie. Diagnose: schwere Depression. Nichts geht mehr, sie fühlt sich selbst wie ein erstarrter Vulkan. Wer und was kann ihr helfen, aus diesem Höllenkrater wieder auszubrechen? Der Roman blickt hinter versteinerte Fassaden von Betroffenen und will Verständnis wecken. Das Buch erschien beim Darmstädter Ulrich Diehl Verlag.

Auf Einladung der Akademie 55plus liest die Autorin am Montag, 7. Oktober, ab 18 Uhr im Literaturhaus Darmstadt aus ihrem Buch in der Reihe „Akademie im Gespräch“ – mit Diskussion, etwa zum Thema Diskriminierung von Menschen mit psychischer Erkrankung. Moderation: Petra Neumann-Prystaj.

**www.aka55plus.de  
Montag, 7. Oktober, 18:00 Uhr  
Literaturhaus Darmstadt  
Kasinostraße 3**



Foto: Privat

**31. 12.10.-20.10.2024  
REINHEIMER  
SATIREWOCHE**

Sparkasse Dieburg  
KULTURELLE VERFAHRT GEMEINSCHAFT  
Sparkassen-Kulturstiftung Hessen/Thüringen

Tickets online und Info - [www.reinheim.de](http://www.reinheim.de)

## Impressum

Ulrich Diehl Verlag und Medienservice GmbH, Marktplatz 3, 64283 Darmstadt  
Tel. 06151 3929811, Fax 06151 3929899

### Eigentumsverhältnisse:

100% der Ulrich Diehl Verlag und Medienservice GmbH gehören Ulrich Diehl

### Redaktion:

ViSdP: Ulrich Diehl  
redaktion@kulturnachrichten-darmstadt.de

### Produktmanagement:

Arthur Schönbein

### Satz:

Arlene Bortoli

### Layout:

Claus-Jürgen Junglas

### Kolumnen:

KulturNotizen – Fabian Lau  
Literaturrezensionen – Gerty Mohr (gy)  
GenussNotizen – Michael Ortmanns  
Darmstädter Tischgespräche –  
W. Christian Schmitt  
Monatstipps – René Antonoff

### Erscheinungsweise:

Monatlich, Doppelausgabe Juli-August  
Abonnement:  
11 Ausgaben 24,80 Euro, inkl. Porto und MwSt.

Bestellung an info@udvm.de  
Das Abonnement verlängert sich um ein Jahr, wenn vier Wochen vor Ablauf keine schriftliche Kündigung vorliegt.

### Copyright:

Sämtliche Rechte an Titel, Aufmachung, Text, Bildern und Anzeigen, auch für im Kundenauftrag erstellte, vorbehalten. Reproduktion mit schriftlicher Genehmigung des Verlags gegen Entgelt. Namentlich gekennzeichnete Beiträge entsprechen nicht unbedingt der Meinung des Herausgebers.

### Druck:

Unterleider Medien GmbH  
Max-Planck-Straße 16  
63322 Rödermark

### Verbreitete Auflage:

Mehr als 7.000 Exemplare ausgelegt an 550 Auslagestellen in Darmstadt und Umgebung: Galerien, Theater, Museen, Einzelhandel des gehobenen Bedarfs, Restaurants und Cafés.  
und 1.700 Exemplare Lesezirkel  
Größere Mengen vorrätig hier:  
Darmstadt-Info Luisencenter Darmstadt  
Tourist Information Bensheim  
Hofgut Reinheim  
Urmstadtbüro Groß-Umstadt  
Verlagssitz Darmstadt, Marktplatz 3, 2. OG

### Titelfoto

Tilman Hoppstock und Andrea de Vitis

### Ausgabe November 2024


Redaktion/Anzeigen: 21. Oktober. 2024  
erscheint am 30. Oktober 2024


### Anzeigenkontakt:


Werner Worm  
Tel. 06151 9674742, Fax 06151 9674743  
anzeigen@kulturnachrichten.com  
Angelika Giesche  
Tel. 06155 8774545, Mob. 0171 2467305  
angelika.giesche@udvm.de

Termine soweit sie bis zum Redaktionsschluss bekannt waren.

## Dienstag, 1. Oktober 2024


 **Darmstadt 09:00 Uhr | Theater**  
**Moller Haus Theater 3D „Pinocchio“, ab 6 Jahren**


 **Darmstadt 11:00 Uhr | Theater**  
**Moller Haus Theater 3D „Pinocchio“, ab 6 Jahren**


 **Aschaffenburg 20:00 Uhr | Colos-Saal** *Pure Reason Revolution + Lesoir (Progressive-Rock, Art-Rock)*


 **Darmstadt 21:00 Uhr | Goldene Krone** *Elias „Fuzzy“ Dahlhaus (Jazz)*


## Mittwoch, 2. Oktober 2024


 **Darmstadt 09:00 Uhr | Theater**  
**Moller Haus Theater 3D „Pinocchio“, ab 6 Jahren**


 **Darmstadt 11:00 Uhr | Theater**  
**Moller Haus Theater 3D „Pinocchio“, ab 6 Jahren**


 **Darmstadt 19:30 Uhr | Stadtkirche** *Literarischer Herbst: Lesung mit Ingrid Noll „Grüß aus der Küche“*

 **Darmstadt 19:30 Uhr | Literaturhaus** *Lesung mit Christoph Wirges „Das Gewitter umarmen. Kurz- und Kürzestprosa“*

 **Bensheim 19:30 Uhr | Musiktheater REX** *Laura Wilde (Schlager)*


 **Darmstadt 20:00 Uhr | Centralstation** *Carmen Souza (Jazz)*

 **Aschaffenburg 20:00 Uhr | Colos-Saal** *April Art supp. Ghoster (Alternative Rock)*

 **Darmstadt 21:00 Uhr | Goldene Krone** *Aliz B (Acoustic Rock)*

## Donnerstag, 3. Oktober 2024

 **Bensheim 20:00 Uhr | Musiktheater REX** *Heldmaschine supp. Sanz (Neue Deutsche Härte)*

 **Darmstadt 20:30 Uhr | Kellerklub im Residenzschloss** *Michael Benjamin (Singer/Songwriter)*


 **Darmstadt 22:00 Uhr | Goldene Krone** *We had to leave (Indie, Emo)*


## Freitag, 4. Oktober 2024


 **Darmstadt 19:00 Uhr | Literaturhaus** *„Der große Franz-Kafka-Abend“ mit Reiner Stach und Karin Klein, Moderation: Sandra Kegel*


 **Riedstadt-Leeheim 19:30 Uhr | BühnerBühne** *Musiktheater „Babylon bei Nacht“*


 **Darmstadt 20:00 Uhr | Bessunger Knabenschule** *Americana mit Anni-Ka Fehling & Markus Rill (Folk, Country)*


 **Darmstadt 20:00 Uhr | Theater Moller Haus** *Premiere TU Darmstadt Schauspielstudio e.V. „Der gestiefelte Kater Wie, der Kater hat Stiefel!?!“, ab 6 Jahren*

 **Zwingenberg 20:00 Uhr | Theater Mobile** *„Spuk in der Obergasse - 750 Jahre Zwingenberg“*


 **Bensheim 20:00 Uhr | Musiktheater REX** *Giant Hogweed (Tribute Genesis)*


 **Aschaffenburg 20:00 Uhr | Colos-Saal** *Kant, special guests: Ruff Majik + Opener (Psychedelic, Krautrock)*

 **Darmstadt 20:30 Uhr | halbNeun Theater** *Bodo Bach „Das Guteste aus 20 Jahren“*


 **Darmstadt 21:00 Uhr | Goldene Krone** *Heiner Herchenröder (Eigenes, Cover)*

## Samstag, 5. Oktober 2024


 **Darmstadt 15:00 Uhr | Kleine Bühne Bessungen** *Projekt Jugend & Theater Darmstadt e.V. „Die Schöne und das Biest“, Musical*

 **Darmstadt 18:00 Uhr | Innestadtkirche St. Ludwig** *Orgelkonzert mit Jorin Sandau und David Pichlmaier (Bariton)*


 **Riedstadt-Leeheim 19:30 Uhr | BühnerBühne** *Musiktheater „Babylon bei Nacht“*


 **Darmstadt 20:00 Uhr | Theater Moller Haus** *TU Darmstadt Schauspielstudio e.V. „Der gestiefelte Kater Wie, der Kater hat Stiefel!?!“, ab 6 Jahren*

 **Darmstadt 20:00 Uhr | Centralstation** *Zucchini Sistenz Unterhaltungsmusik 20er-60er)*

 **Zwingenberg 20:00 Uhr | Theater Mobile** *„Spuk in der Obergasse - 750 Jahre Zwingenberg“*


 **Bensheim 20:00 Uhr | Musiktheater REX** *DIO Alive (Rainbow & Dio Tribute)*


 **Aschaffenburg 20:00 Uhr | Colos-Saal** *Soen, special guests: Oddland + Trope (Progressive-Metal)*


 **Darmstadt 20:30 Uhr | halbNeun Theater** *HG. Butzko „Ach ja“*


 **Darmstadt 22:00 Uhr | Goldene Krone** *Nazca Space Fox (Instrumental Space- und Desert Rock)*

## Sonntag, 6. Oktober 2024

 **Riedstadt-Leeheim 11:00 Uhr | BühnerBühne** *Club der Dichter: „Alles im Grünen“ von Filiz Penzkofer*


 **Darmstadt 14:00 Uhr | Jagdschloss Kranichstein bioversum** *Besucherlabor (6 bis 10 Jahren) „Ran an die Schnitzmesser – Wir schnitzen kleine Kunstwerke aus Rinde und Holz“*

 **Darmstadt 15:00 Uhr | Kleine Bühne Bessungen** *Projekt Jugend & Theater Darmstadt e.V. „Die Schöne und das Biest“, Musical*

 **Darmstadt 15:00 Uhr | Schlossmuseum** *Themenführung „Lieblingsstücke“*

 **Grasellenbach 15:00 Uhr | Hof-Theater Tromm** *„Eine zauberhafte Reise hinters Licht“, ab 5 Jahren*

 **Darmstadt 18:00 Uhr | Bessunger Knabenschule** *Jüdische Kulturwoche: Sand Art by Natalia Moro, Musik von Verene Guido*

 **Zwingenberg 18:00 Uhr | Theater Mobile** *„Spuk in der Obergasse - 750 Jahre Zwingenberg“*

## ENDLICH RUHE

Herbst ist es endlich; warum ich mich so freue? Ich bin ein Herbstmensch, wissen Sie, ich finde Temperaturen oberhalb 30 Grad nicht so klasse, und sie kommen im Herbst einfach nicht so häufig vor, Tatsache.

Ich sitze gerne im Biergarten, ich bin sehr gern draußen, ich bevorzuge eine vollständige Kleidung dabei, Hemd, die Hose auch gerne lang, eine schicke Weste vielleicht dazu, und bald wird dann auch Winter sein. Die Sonnenanbeter werden den Kopf schütteln: Der dicke Mantel und die gefütterten Stiefel warten schon im Schrank ganz vorne, gereinigt und gewienert. Mit einem Griff können sie aus dem Sommerschlaf erlöst werden. Und ich möchte jetzt auch, dass der Wahlkampf in Amerika vorbei ist.

Fast ist es mir egal - natürlich nicht wirklich, ich schreibe doch: fast; ich spüre bei der tägliche Medienschau, wie ich nach kurzer Zeit in ein lähmendes Hirnphlegma zu gleiten drohe; im Kopf wird es dunstig und durch den Hypothalamus schimmert manchmal der Gedanke: Egal, wie es ausgeht, lasst es endlich vorbei sein. Wir haben ein Problem. Angefangen bei Kohl und Strauss, bis hin jetzt zu Söder, Merz und Komplizen, reichen und reichen alle öffentlichen Nasen doch nur knapp an die eigenen Karikatur heran; immer aber können sie noch überhöht und überspitzt werden. Zu Donald Trump gibt es keine Pointe mehr. Er hat die eigene Karikatur überschattet, er katapultiert sich selbst als Witz in Sphären der Lächerlichkeit, zu der sich keine Satirikerin und kein Satiriker mehr Zutritt gewährt. Und es wäre sehr, sehr lustig, wenn es nicht so ernst wäre, so gefährlich.

Aus der Ferne kann ich mich des Eindrucks nicht erwehren, dass der gemeine Ami den Cowboy einfach nicht aus seiner DNA herausgewaschen bekommt. Und leider gibt es auch, wie man erfahren muss, – das hättest Du mir vor 50 Jahren als Bonanza-Fan niemals sagen dürfen! – es gibt leider auch doofe Cowboys. Mein Wunsch also, dass endlich alles vorbei ist, dass endlich Ruhe einkehrt, die Zuversicht, dass wir nach dem 5. November dann wieder zur Tagesordnung übergehen können, dass wir uns über eingestürzte Brücken entsetzen und über Stefan Raab den Kopf

schütteln, dass wir angespannt das nächste Hochwasser beobachten und die ersten Hochrechnungen der Wahlen im eigenen Land, dass wir also bald in den ganz normalen Alltag zurückfinden: Das ist ja naiv, das ist ja zu kurz gedacht; wie doof kann ich selbst denn eigentlich sein? Habe ich mir tatsächlich auch nur einen Moment vorgestellt, die Wahllokale würden geschlossen, die Stimmen ausgezählt, ein paar Analysen, ein paar Kommentare, dann Gratulationen für den Gewinner, und der Verlierer hätte aber doch auch irgendwie gewonnen; dann würde gefeiert, hier mit Champus, da bei gegrillter Katze, Trumps Sidekick Elon Musk würde Taylor Swift heiraten, mit ihre viele Kinder haben, die Katzen hüten und auch endlich Ruhe geben. Habe ich mir das wirklich nur für eine Sekunde so vorgestellt? Das Fake-Gebrüll wird weitergehen, die Lügen, die Beleidigungen und das Herumgeballere selbstverständlich auch. Beim erhofften Wahlausgang wird nicht mehr zum Sturm geblasen werden müssen, er wird von alleine losbrechen.

Bleibt mir dann also nur, den Wintermantel aus dem Schrank zu holen, meine wärmste Mütze und die Handschuhe; ich werde die gefütterten Stiefel über die dicken Wollsocken schnüren und losmarschieren; nicht lange, vier, fünf Stunden vielleicht, nur mit einer Thermoskanne Tee, immer munter durch den Odenwald, der keine Fragen stellt und der nichts kommentiert. Und abends werde ich dann mit frisch durchlüftetem Kopf wieder hier in meinem Schreibzimmer sitzen, den Blick übers Tal auf den Horizont gerichtet ins Zwielflicht der untergehenden Sonne, den Roten im Kristallkelch neben der Tastatur. Und ich werde weiter grübeln, ob von dem allen nicht doch noch irgendwas für eine Pointe gut ist. Wenn der Witz der Welt eine Zeitlang für dich nicht zu finden ist, bleibt dir immer noch deine ganz eigene Romantik. Und die Ruhe in dir selbst.

Schönen Herbst allerseits.

**Fabian Lau ist Musiker, Krankenpfleger und freier Autor. Und deswegen unheilbar romantisch veranlagt.**



*Einer gegen Palaver; er schweigt, bis er was zu sagen hat: Fabian Lau.*

# Kinderdetektive und ein gestiefelter Kater

Kindertheater im Theater Moller Haus

Im Zug nach Berlin wird der Schülerin Emma Tischbein Geld gestohlen. Aber der Langfinger Grundeis wird sein blaues Wunder erleben, denn Emma nimmt die Verfolgung auf und wird tatkräftig unterstützt von einer mutigen Gruppe Berliner Kinder.

Die Jagd geht kreuz und quer durch die Großstadt, bis die Detektive den Ganoven geschickt überführen. Bewegung, Popsongs, Tanzeinla-



gen und chorisches Spiel machen das Stück zu einem turbulenten und professionellen Schauspiel um Freundschaft, Hilfsbereitschaft und Ideenreichtum von Kindern. „Parole Emma!“ Das Stück nimmt sein Publikum mit auf eine spannende Zeitreise in das Berlin vor hundert Jahren, in eine Welt fremd und vertraut zugleich.

Der Krimi des Theater Transit Kinderensembles unter der Leitung von Max Petermann und Volker Ell dauert etwa 50 Minuten und ist für Menschen ab fünf Jahre geeignet.

## KinderDetektive

Musik-Krimi mit 12 Kindern, ab fünf Jahren

**Samstag, 26. Oktober, 15:00 Uhr**

**Sonntag, 27. Oktober, 11:00 Uhr**

Um seinen Besitzer aus der Armut zu retten, bietet sich ein gewitzter Kater dem König als Jäger an. Oder

geht es eigentlich um den jungen Dichter, der das Stück über den sprechenden Kater geschrieben hat und sich vorm kritischen Publikum beweisen muss? Oder geht es um die Absurdität des Lebens am Königshof? Oder ist das alles eigentlich gar nicht so ernst? Oder doch? Das kritische Publikum hat auf jeden Fall eine Meinung dazu.

Der gestiefelte Kater von Ludwig Tieck ist eine Komödie, die die vierte Wand einreißt und bei der einiges schiefliegt. Der Text der Rahmenhandlung um den jungen Dichter im Kampf gegen ein überst kritisches Publikum jedoch wurde überarbeitet und modernisiert. Am Ende bleibt vor allem die Frage: Wird diese Inszenierung gelingen?

## Der gestiefelte Kater – Wie, der Kater hat Stiefel!?!?

TU Darmstadt Schauspielstudio e.V., ab sechs Jahren



**Freitag, 4. Oktober, 20:00 Uhr**  
**Samstag, 5. Oktober, 20:00 Uhr**  
**Montag, 14. Oktober, 20:00 Uhr**  
**Dienstag, 15. Oktober, 20:00 Uhr**  
**Montag, 21. Oktober, 20:00 Uhr**  
**Mittwoch, 23. Oktober, 20:00 Uhr**  
**Sonntag, 27. Oktober, 20:00 Uhr**

Theater Moller Haus  
 Sandstraße 10, Darmstadt  
[www.theatermollerhaus.de](http://www.theatermollerhaus.de)  
 Kartenreservierungen nur online über [www.theatermollerhaus.de](http://www.theatermollerhaus.de).  
 Kartenvorverkauf im Darmstadt-Shop im Luisencenter oder online über [www.ztix.de](http://www.ztix.de).

**Darmstadt 19:30 Uhr | halbNeun Theater** Reiner Kröhnert „Er“

**Darmstadt 19:00 Uhr | Stadtkirche Live!**Jazz: Caro Trischler Trio

### Montag, 7. Oktober 2024

**Darmstadt 18:00 Uhr | Literaturhaus** Lesung mit Jutta Sybille Schütz „Seelenvulkan“

**Darmstadt 19:30 Uhr | Stadtkirche** Literarischer Herbst: Lesung mit Heinrich Steinfest „Sprung ins Leere“

**Aschaffenburg 20:00 Uhr | Colos-Saal** Elein, special guest: Ignea (Dark-Symphonic-metal)

### Dienstag, 8. Oktober 2024

**Darmstadt 19:00 Uhr | Literaturhaus** Lesung mit Clemens Meyer „Die Projektoren“

**Aschaffenburg 20:00 Uhr | Colos-Saal** Steve'n'Seagulls (Folk Rock)

### Mittwoch, 9. Oktober 2024

**Darmstadt 19:00 Uhr | Literaturhaus** Vortrag „Gesundsein“, Ref. Prof. Dr. Klaus Jork

**Darmstadt 19:30 Uhr | Centralstation** Dübitant\*innenball: Anne Rabe „Die Möglichkeit von Glück“

**Darmstadt 19:30 Uhr | Stadtkirche** Literarischer Herbst: Lesung mit Caea Schoeters „Trophäe“

**Weiterstadt 20:00 Uhr | Kulturbahnhof** Open Stage & Jam mit La Maison Bleue (Blues-Rock)

**Lorsch 20:00 Uhr | Theater Sapperlot** Max Gold liest

**Aschaffenburg 20:00 Uhr | Colos-Saal** Gun + Kris Kbarras band (Rock, Hardrock)

**Darmstadt 20:30 Uhr | Keller-Klub** im Residenzschloss Hilarious Comedy Standup Comedy-Open Mic-Night

**Darmstadt 21:00 Uhr | Bessunger Knabenschule** Frischzelle: Irrational Library (Spoken Word Funkrock)

**Darmstadt 21:00 Uhr | Goldene Krone** Colbinger (Songwriter)

### Donnerstag, 10. Oktober 2024

**Weiterstadt 19:00 Uhr | Kulturbahnhof** KuBa goes Kunst mit Robert

Thiels, Kreativ-Abend

**Darmstadt 19:30 Uhr | Stadtkirche** Literarischer Herbst: Lesung mit Bodo Kirchoff „Seit er das Leben mit einem Tier teilt“

**Darmstadt 20:00 Uhr | Theater im Pädagog** Comedy Werkstatt Darmstadt „Open Mic“

**Lorsch 20:00 Uhr | Theater Sapperlot** HG, Butzko „Der will nicht nur spielen“

**Aschaffenburg 20:00 Uhr | Colos-Saal** The Kilkennys (Irish Folk)

### Freitag, 11. Oktober 2024

**Darmstadt 19:00 Uhr | Prinzen-Eil-Schlösschen** Società Dante Alighieri „Viva Puccini“

**Darmstadt 19:00 Uhr | Literaturhaus** Buchvorstellung: Julia Korbik „Schwestern“

**Riedstadt-Leeheim 19:30 Uhr | BühnerBühne** Musiktheater „Babylon bei Nacht“

**Darmstadt 20:00 Uhr | Theater Moller Haus** Premiere Theater Curioso

„Die Tanzstunde“, ab 16 Jahren

**Darmstadt 20:00 Uhr | Centralstation** Pippo Pollina (Liedermacher)

**Zwingenberg 20:00 Uhr | Theater Mobile** „Spuk in der Obergasse - 750 Jahre Zwingenberg“

**Bensheim 20:00 Uhr | Parktheater** Hagen Rether „Liebe“

**Bensheim 20:00 Uhr | Musiktheater REX** The Chain (Fleetwood Mac Tribute)

**Aschaffenburg 20:00 Uhr | Colos-Saal** Threshold supp. Godsnake + Grace & Fire (Progressive-Metal)

**Darmstadt 20:30 Uhr | halbNeun Theater** Frank Fischer „Gagaland“

**Darmstadt 20:30 Uhr | Keller-Klub** im Residenzschloss Estela Del Mar Duo (Tango)

### Samstag, 12. Oktober 2024

**Darmstadt 15:00 Uhr | Kleine Bühne Bessungen** Projekt Jugend & Theater Darmstadt e.V. „Die Schöne und das Biest“, Musical

# Rabe Socke im halbNeun Theater

Ali Büttners Korbtheater erfreut Kinder

**Der kleine Rabe Socke spielt am liebsten den ganzen Tag. So auch am 13. Oktober im halbNeun Theater.**

Und weil er sich oft aufplustert und seinen Schnabel weit aufreißt, spielt er gerne König. Als er aber vor seiner Burg steht, zieht's ihm fast die Socke aus. Denn Wolfi hat sich darin breit gemacht. Au Backe, da ist Feuer im Gemäuer!

Keine Frage, dass Socke die Burg zurückhaben will. Er streitet sich mit Wolfi und fühlt ihm auf den Milchzahn. Doch am Ende muss er ganz schön Federn lassen. Was nun? Socke fragt seine Freunde um Rat. Er holt sich hasenschlaue Hilfe von Löffel und bärenstarke Boxtricks von Eddi. Dann ist er bereit, die Burg zurückzuerobern. Er will kämpfen, bis die Mauern beben. Aber, ob das die richtige Lösung ist? Eine rabenstarke Geschichte, die zeigt, dass man nicht unbedingt

mit dem Kopf durch die Wand gehen muss, um an sein Ziel zu kommen. Für tapfere Ritter und edle Burgfräuleins ab drei Jahren.

**Sonntag, 13. Oktober, 15:00 Uhr**  
**halbNeun Theater**  
**Sandstraße 32, Darmstadt**  
**Telefon: 06151 23330**  
**Vorverkauf 11,- Euro inkl. Gebühren, Tageskasse 11,50 Euro**



Foto: Peter Leusch

**Darmstadt 18:00 Uhr | Theater**  
**Moller Haus** Ben&Paper „W20 on Stage V“ Improtheater ab 18 Jahren

**Darmstadt 19:30 Uhr | Stadtkirche** Live!Jazz: Juliana da Silva's Brasilian Jazz Projekt feat. Tony Lakatos

**Darmstadt 19:30 Uhr | Centralstation** Science Slam Darmstadt Wissenschaft – spannend, verständlich, witzig

**Riedstadt-Leeheim 19:30 Uhr | BühnerBühne** Musiktheater „Babylon bei Nacht“

**Darmstadt 20:00 Uhr | HoffART Theater** Mon Mari et moi

**Darmstadt 20:00 Uhr | Theater im Pädagog** „Ce'est si bon“ (Chanson)

**Darmstadt 20:00 Uhr | Bes-sunger Knabenschule** Kick La Luna (Female world music)

**Weiterstadt 20:00 Uhr | Kulturbahnhof** Mallet (Rock)

**Zwingenberg 20:00 Uhr | Theater Mobile** „Spuk in der Obergasse – 750 Jahre Zwingenberg“

**Lorsch 20:00 Uhr | Theater Sap-**

**perlot** Stefan Danzinger „Mittel und Wege“

**Aschaffenburg 20:00 Uhr | Colos-Saal** Bosstime (Bruce Springsteen Tribute)

**Darmstadt 20:30 Uhr | halbNeun Theater** Jens Neutag „Gegensätze ziehen sich aus“

## Sonntag, 13. Oktober 2024

**Darmstadt 14:00 Uhr | Jagd-schloss Kranichstein bioserum** Besucherlabor (6 bis 10 Jahren) „Im Herbst sind alle Blätter bunt! Experimente rund um das Herbstlaub“

**Darmstadt 15:00 Uhr | Kleine Bühne Bessungen** Projekt Jugend & Theater Darmstadt e.V. „Die Schöne und das Biest“, Musical

**Darmstadt 15:00 Uhr | Jagd-schloss Kranichstein Museum** Themenführung mit Lesung „Karoline von Hessen-Darmstadt: Naturgewandt und wissenschaftsbeflügelt“

**Darmstadt 15:00 Uhr | Centralstation** Okay Tilda, Rockkonzert für Kinder ab 4 Jahren

# UNIKAT SUCHT LIEBHABER

5. – 6. Oktober 2024  
ORANGERIE DARMSTADT

Markt für feines KunstHandWerk  
Sa. + So.: jeweils 11 – 18 Uhr  
Eintritt 4 € / erm. 2 €

unikat-sucht-liebhaber.de

**Darmstadt 15:00 Uhr | Theater**  
**Moller Haus** Puppentheater Kolibri „Die kleine Katze Tatze“, ab 3 Jahren

**Darmstadt 15:00 Uhr | halbNeun Theater** Ali Büttners Korbtheater „Der kleine Rabe Socke“

**Grasellenbach 15:00 Uhr | Hof-Theater Tromm** „Der fabelhafte Kröte-richt“, ab 5 Jahren

**Darmstadt 17:00 Uhr | Martins-kirche** 30 Jahre Die Taktlosen (Sakrale Werke)

**Darmstadt 19:30 Uhr | halbNeun Theater** Maria Vollmer „Hinter'm Höhepunkt geht's weiter“

**Darmstadt 20:00 Uhr | Staats-theater** Lizz Wright (Jazz)

## Montag, 14. Oktober 2024

**Darmstadt 10:00 Uhr | Theater**  
**Moller Haus** Puppentheater Kolibri „Die kleine Katze Tatze“, ab 3 Jahren

**Darmstadt 19:00 Uhr | Literatur-haus** Buchvorstellung Asghar Wajahat „Zu allen Zeiten“, Ref. Christian Weib

**Darmstadt 20:00 Uhr | Theater**

**Moller Haus TU Darmstadt Schauspiel-studio e.V.** „Der gestiefelte Kater Wie, der Kater hat Stiefel!?!“, ab 6 Jahren

**Darmstadt 20:00 Uhr | Central-station** Lesung mit Thorsten Nagel-schmidt „Soledad“

## Dienstag, 15. Oktober 2024

**Darmstadt 14:00 Uhr | Jagd-schloss Kranichstein bioserum**

Familienferienprogramm (ab 6 Jahren)  
 „Krasse Krabber und pompöse Pflanzen – Kreativer Druckworkshop“

**Darmstadt 18:00 Uhr | Deutsches Polen-Institut** Debatte „Wie europäisch sind die Polen?“

**Darmstadt 19:00 Uhr | Galerie Restaurant Rosengarten** Literatur-Initiative-Lesung mit Linde Richter „Über Brücken, Mücken und andere Tücken“

**Darmstadt 19:30 Uhr | Hessi-sches Landesmuseum** Lesung mit Lida Turpeine „Das Wesen des Lebens“

**Darmstadt 20:00 Uhr | Theater Moller Haus TU Darmstadt Schauspiel-studio e.V.** „Der gestiefelte Kater Wie, der Kater hat Stiefel!?!“, ab 6 Jahren

# JETZTMUSIK! GRENZEN LOS II + III

Die Veranstaltungen der 2012 in Darmstadt ins Leben gerufenen JETZTMUSIK! beschränken sich keineswegs auf zeitgenössische Musikinterpretation, sondern erweitern vielmehr den Begriff des Konzerts um seine Bedeutung des „Zusammenfügens“ (concerto).

So treffen sich in der zweiten Veranstaltung der diesjährigen Jetztmusik!-Reihe unter dem Thema „GRENZEN LOS“ drei Musizierende, eine Vokalperformerin und ein Schauspieler, um Kafkas letzte Erzählung von 1924 aus der heutigen Sicht der Künstlerinnen und Künstler zu interpretieren.

Und die dritte und letzte Veranstaltung in diesem Jahr gestalten drei Künstlerinnen und Künstler, die jeder für sich Bildende Kunst und Klang, Musik und Performance in ihrem Genre vereinen. Die Mixed Media Konzertperformance „Parallels“ verbindet visuelle Kunst mit

Sound Art und Performance und aktiviert mehrere Sinne zeitgleich.

„Jose fine, die Sängerin oder Das Volk der Mäuse“ – ist eine musikalisch-improvisatorische Annäherung an Franz Kafkas letzte Erzählung von 1924 mit Silvia Sauer (Vokalperformance), Susanne Resch (Saxophon und Flöten), Lukas Grossmann (Theremin), Christoph von Erffa (Cello), Christian Wirmer (Sprecher)



Franz Kafka thematisiert das Verhältnis von Künstlerinnen und Künstlern zum Publikum und umgekehrt. Er beschreibt darin deren Wechselbeziehung und scheint damit einen Gedanken von Josef Beuys vorwegzunehmen: Jeder Mensch ist ein Künstler. Kafka arbeitet auch den Umkehrschluss heraus: Jeder Künstler ist (auch nur) ein Mensch.

**Sonntag, 6. Oktober, 13:00 Uhr**  
Internationales Waldkunstzentrum, Ludwigshöhstr. 137

**Mixed Media Konzertperformance** mit Monika Golla, Makiiko Nishikaze, Nikolaus Heyduck (Elektronik, Küchengeräte, Video, Klangerzeuger, Synthesizer, Performance).

Die verschiedenen Medien existieren dabei gleichberechtigt nebeneinander.

Grenzen werden ausgelotet und überschritten zwischen bildhaften



und klingenden medialen Formen, Videoprojektionen verlassen den Rahmen der Leinwand und Alltagsgegenstände werden zu musikalischen Klangerzeugern, technische Geräte werden zweckentfremdet.

**Samstag, 26. Oktober, 19:30 Uhr**  
Atelier Siegele, Wolfskehlstraße 110A, Darmstadt

**Darmstadt 20:00 Uhr | Theater im Pädagog** Victor Patrascan „Comedy in broken english“

**Lorsch 20:00 Uhr | Theater Sapperlot** Kultursalon, Moderation Daniel Helfrich

**Darmstadt 21:00 Uhr | Goldene Krone** Elias „Fuzzy“ Dahlhaus (Jazz)

**Mittwoch, 16. Oktober 2024**

**Darmstadt 14:00 Uhr | Jagdschloss Kranichstein bioversum** Familienferienprogramm (ab 6 Jahren) „Samen, Rinde und Blätter – Kreativer Druckworkshop“

**Darmstadt 19:00 Uhr | Orangerie** Klavierabend mit Anna Geniushene

**Darmstadt 19:00 Uhr | Literaturhaus** Lesung zum 90. Geburtstag von Volker von Törne mit Karlheinz Müller

**Bensheim 20:00 Uhr | Parktheater** Alfons „Wo kommen wir her? Wo gehen wir hin? Und gibt es dort genug Parkplätze?“

**Aschaffenburg 20:00 Uhr | Colos-Saal** Goitse (Irish Folk)

**Darmstadt 21:00 Uhr | Goldene**

**Krone** Lutz Drenkwitz (Countryblue-spunkrock)

**Donnerstag, 17. Oktober 2024**

**Darmstadt 14:00 Uhr | Jagdschloss Kranichstein bioversum** Familienferienprogramm (ab 6 Jahren) „Krasse Krabbler und pompöse Pflanzen – Kreativer Druckworkshop“

**Weiterstadt 19:30 Uhr | Kulturbahnhof** Poetry Slam

**Darmstadt 20:00 Uhr | Theater Moller Haus** theater INC. Darmstadt „Kassandra“, ab 12 Jahren

**Lorsch 20:00 Uhr | Theater Sapperlot** Okan Seese & Archie Clapp „Lieber taub als gar kein Vogel“

**Darmstadt 21:00 Uhr | Goldene Krone** Peppler (Indie Folk)

**Freitag, 18. Oktober 2024**

**Darmstadt 14:00 Uhr | Jagdschloss Kranichstein bioversum** Familienferienprogramm (ab 6 Jahren) „Samen, Rinde und Blätter – Kreativer Druckworkshop“

**Darmstadt 18:30 Uhr | Centralstation** Lichterschicht: Darmstadts U20

Slam-Talente im Spotlight

**Darmstadt 19:30 Uhr | Stadtkirche** BlechReiz Brass Quintett

**Darmstadt 20:00 Uhr | Centralstation 22.** Darmstädter Nacht der Stimmen mit Quintense, Lylac, 4xDelay und Kicks & Sticks Voices feat. James Rose & Daniel Barke (A cappella)

**Riedstadt-Leeheim 20:00 Uhr | BüchnerBühne** BB-Nachtcafé mit Live-Musik

**Zwingenberg 20:00 Uhr | Theater Mobile** „Spuk in der Obergasse – 750 Jahre Zwingenberg“

**Lorsch 20:00 Uhr | Theater Sapperlot** Nosie Katzmann (Greatest Hits)

**Bensheim 20:00 Uhr | Musiktheater REX** Help! (Beatles Tribute)

**Aschaffenburg 20:00 Uhr | Colos-Saal** Lazuli (Progrock, World Music)

**Darmstadt 20:30 Uhr | halbNeun Theater** Die Oigeborne (Oureweller Mundart)

**Darmstadt 20:30 Uhr | Gewölbekeller Jazzinstitut** Margaux & die BANDiten feat. Irek Wojtczak

**Darmstadt 22:00 Uhr | Goldene Krone** John Steam (Folk, Americana)

**Samstag, 19. Oktober 2024**

**Darmstadt 15:00 Uhr | Deutsches Polen-Institut** Lesung mit Micha? Figura „Wölfe – Wahre Geschichten“

**Darmstadt 19:30 Uhr | Centralstation** Tim Becker „Die Puppen, die ich rief“

**Riedstadt-Leeheim 19:30 Uhr | BüchnerBühne** SatireSamstag: Adolf GlabBrenner

**Zwingenberg 20:00 Uhr | Theater Mobile** „Spuk in der Obergasse – 750 Jahre Zwingenberg“

**Lorsch 20:00 Uhr | Theater Sapperlot** Die Oigeborne (Oureweller Mundart)

**Bensheim 20:00 Uhr | Musiktheater REX** Century's Crime (Supertramp Tribute)

**Grasellenbach 20:00 Uhr | Hof-Theater Tromm** Kabbaratz „Hoffmanns Erzählungen – Wendler kommentiert“

**Aschaffenburg 20:00 Uhr | Colos-Saal** Engst (Punkrock)

# Lust auf Theater?

**Der Oktober hält vier Premieren bereit. Wir stellen an dieser Stelle zwei Stücke vor.**

## **Requiem für einen jungen Dichter / Rothko Chapel**

*Lingual von Bernd Alois Zimmermann / Szenische Erstaufführung / Rothko Chapel / Komposition von Morton Feldmann / ab 14 Jahren*

Das 1969 uraufgeführte „Requiem für einen jungen Dichter“ ist Bernd Alois Zimmermanns vorletzte Komposition und sein zweites großes Hauptwerk neben der Oper „Die Soldaten“. Mit einem gigantischen Aufgebot von drei Chören, Orchester, Jazzband, Orgel, Sängerin, Sänger und Sprecher findet Zimmermann einen einzigartigen musikalischen Ausdruck für die bange Frage nach der Zukunft angesichts des wiederholten Umschlagens von Strategien der Befreiung in Unterdrückung und Krieg.

In dem vom Komponisten als Lingual bezeichneten Werk treffen Tonbandaufnahmen politischer, philosophischer und literarischer Texte auf eine bewegende Komposition nach der Requiemiturgie, elektronische Klänge werden mit Live-Musik kombiniert. Es entsteht ein vielperspektivischer Klangraum, in dem nach Zimmermanns Idee von

der „Kugelgestalt der Zeit“ Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft als Einheit erfahrbar werden.

Morton Feldmanns „Rothko Chapel“ hingegen durchdringt nicht Zeit, sondern Raum. Die Komposition für a-capella-Chor, Viola, Celesta und Perkussion wurde 1971 als musikalische Antwort auf eine nichtkonfessionelle Meditationskapelle geschrieben, in der großformatige Werke des US-amerikanischen Malers Mark Rothko einen Dialog mit den inneren Stimmen jedes einzelnen Betrachters provozieren und zum bewussten Erleben des eigenen Menschseins auffordern.

**Premiere 2. Oktober, 19:30 Uhr, Großes Haus**  
**Weitere Aufführung: 12.10. / 26.10.**

## **Was der Butler sah**

*Komödie von Joe Orton / Joe Orton-Trilogie Teil 1 / ab 14 Jahren*

In den Klinikräumen der Privat-Psychiatrie von Doktor Prentice geschehen ungeheuerliche Dinge. Ein Vorstellungsgespräch mit der zukünftigen Sekretärin, Geraldine, nimmt fragwürdige Züge an, als sie sich ausziehen soll, um ihre Qualifikationen überprüfen zu lassen. Aus dem Nichts erscheint plötzlich seine Ehefrau Mrs. Prentice,

die dringend einen Drink braucht, nachdem sie ein heimliches Rendezvous mit dem Pagen Nick Beckett aus dem Bahnhofs-Hotel hatte. Der will sie nun mit expliziten Fotos erpressen. Währenddessen erscheinen ein Kommissar und ein staatlicher Inspektor, die in dem sich ausbreitenden Chaos ihre eigenen Fragen haben. Es folgt eine waghalsige Verfolgungsjagd, in der weder das richtige Kleidungsstück noch das passende Geschlecht zur Aufklärung führen will. Zum Schluss endet alles mit Winston Churchills Penis.

„Was der Butler sah“ ist Joe Ortons wahrscheinlich ambitioniertestes Stück, eine Masterclass in manischer Farce und furchtlos-komischen Schreiben. Orton, der in den 1960ern in Großbritannien offen als schwuler Mann lebte, hatte stets mit der Pathologisierung seiner Sexualität zu kämpfen. Orton schrieb nicht nur gegen die tradierten bürgerlichen Moralvorstellungen an, sondern begab sich mit seinen Stücken immer auf die Suche nach dem Triebhaften im Menschen. Mit diesem enorm komischen und bitterbösen Text startet das Schauspiel Darmstadt eine Joe Orton-Trilogie.

**Premiere 12. Okt., 19:30 Uhr, Kammerspiele**  
**Weitere Aufführungen: 18.10. / 27.10.**



**Orpheus und Eurydike (Orphée et Eurydice)**

MUSIKTHEATER  
Oper von Christoph Willibald Gluck  
ab 14 Jahren

ab 06.10.  
**Staatstheater Darmstadt**

WORAUF HOFFEN?



Hessisches Staatsballett  
*Broken Bob*

Choreografien von Xie Xin und Imre & Marne van Opstal

Ab 18. Oktober 2024

STAATSTHEATER-DARMSTADT.DE  
HESSISCHES-STAATSBALLET.TE

**DAS THEATER**  
Staatstheater Darmstadt

Staatstheater:  
Wiesbaden:



**KAHRHOF**  
BESTATTUNGEN  
BESTATTUNGSVORSORGER

**Lernen Sie uns kennen, bevor Sie uns brauchen.**

Wir beraten Sie einfühlsam im Trauerfall und bei der Vorsorge.  
Ihre persönlichen Wünsche stehen bei uns stets im Mittelpunkt.

Merckstraße 13 · 64283 Darmstadt  
Tel: 06151 599080 · [www.kahrhof-bestattungen.de](http://www.kahrhof-bestattungen.de)

**BEWERTUNG AUS  
DARMSTÄDTER  
PERSPEKTIVE**

durch unsere  
Gutachterin



Telefon 06 151 - 308 25 - 0  
[www.kleinsteuber-immobilien.de](http://www.kleinsteuber-immobilien.de)



**KLEINSTEUBER**  
immobilien GmbH

**halbNeu**  
Theater  
Oktober 2024

Sandstraße 32, Tel. 0 61 51/2 33 30

- Fr., 4. Okt. 2024 @ 20:30 Uhr  
Bodo Bach „Das Guteste aus 20 Jahren“
- Sa., 5. Okt. 2024 @ 20:30 Uhr  
HG Butzko „Ach ja“
- So., 6. Okt. 2024 @ 19:30 Uhr  
Reiner Kröhnert „ER“
- Fr., 11. Okt. 2024 @ 20:30 Uhr  
Frank Fischer „Gagaland“
- Sa., 12. Okt. 2024 @ 20:30 Uhr  
Jens Neutag „Gegensätze ziehen sich aus“
- So., 13. Okt. 2024 @ 15:00 Uhr  
Ali Büttner's Korbintheater „Der kleine Rabe Socke“
- So., 13. Okt. 2024 @ 19:30 Uhr  
Maria Vollmer „Hinter'm Höhepunkt geht's weiter“
- Fr., 18. Okt. 2024 @ 20:30 Uhr  
Die Oigeborne „Ganz schön teuer die Karten - Tour“
- Sa., 19. Okt. 2024 @ 20:30 Uhr  
Tina Häussermann „Happy Konfetti“
- So., 20. Okt. 2024 @ 19:30 Uhr  
Karen Tepperis „Manche Menschen gehen irgendwo hin ohne ihr Tattoo. Ich gehe nirgends hin ohne meine Krone“
- Do., 24. Okt. 2024 @ 20:30 Uhr  
Charly Landzettel „Wohnst du schon – oder suchst du noch?“
- Fr., 25. Okt. 2024 @ 20:30 Uhr  
Kabbaratz „Wenn wir das früher gewusst hätten...“

**STAATSTHEATER DARMSTADT**

- Öffnungszeiten der Vorverkaufskasse: Di bis Fr 10 bis 18 Uhr Sa 10 bis 13 Uhr Vorverkauf / Abonnenten-Telefon 06151 2811600 [vorverkauf@staatstheater-darmstadt.de](mailto:vorverkauf@staatstheater-darmstadt.de)
- Di 01 19:30 FOYER GROSSES HAUS UNERHÖRT I. Begegnungen mit Komponistinnen
  - Mi 02 19:30 GROSSES HAUS Premiere Szen. Erstaufführung REQUIEM FÜR EINEN JUNGEN DICHTER / ROTHKO CHAPEL Doppelabend, ab 14 Jahren
  - Fr 04 19:30 KAMMERSPIELE BROKEN SENSE OF BEAUTY Special zur Festwoche Preview 2. Teil des Tanzabends Broken Bob
  - Sa 05 19:30 KAMMERSPIELE Uraufführung BUTCHPOSITION Installative Performance von Hoffmann, Jang, Friebe und Ying, ab 14 Jahren
  - 19:30 GROSSES HAUS MACBETH Tragödie von William Shakespeare, ab 14 Jahren
  - So 06 11:00 FOYER GROSSES HAUS Aktion Theaterfoger FRÜHSCHOPPEN
  - 18:00 GROSSES HAUS Premiere ORPHEUS UND EURYDIKE (ORPHEE ET EURYDICE) Oper von Christoph Willibald Gluck, ab 14 Jahren
  - Mo 07 16:00 BALLETTSAAL TANZKLUB GET FUNKY! Partizipationsprojekt des Hessischen Staatsballetts
  - 19:00 BALLETTSAAL TANZKLUB COSMIC DANCES Partizipationsprojekt des Hessischen Staatsballetts
  - Mi 09 16:00 FOYER GROSSES HAUS Aktion Theaterfoger MUSIKALISCHER NACHMITTAG
  - Do 10 16:00 FOYER KAMMERSPIELE THEATERFÜHRUNG für Familien, ab 5 Jahren
  - 19:30 GROSSES HAUS MACBETH Tragödie von William Shakespeare, ab 14 Jahren
  - Sa 12 15:30 FOYER GROSSES HAUS Aktion

**OKTOBER 2024**

- gramm Offener Probenbesuch beim LIEBES-TRÄNKCHEN
- 20:00 FOYER GROSSES HAUS DER KÜNSTLER UND DIE KRAFT DER GEDANKEN Dokumentarfilm über Artist in Residence Marcos Abanches
- Mi 23 10:00 FOYER GROSSES HAUS Mini-konzert Anno Schreier: ENTE UND WOLF
- gramm TANZ & SPIEL Tanzworkshop für 6- bis 8-Jährige mit Nira Priore Nouak
- Do 24 10:00 FOYER GROSSES HAUS Mini-konzert Anno Schreier: ENTE UND WOLF
- 16:00 FOYER KAMMERSPIELE SCHNITZELJAGD - Eine besondere Theaterführung für Kinder von 8 bis 12 Jahren
- 19:30 GROSSES HAUS MACBETH Tragödie von William Shakespeare, ab 14 Jahren
- Fr 25 19:30 GROSSES HAUS BROKEN BOB Choreografien von Xie Xin und Imre & Marne van Opstal
- Sa 26 18:00 KAMMERSPIELE HALLOWEEN SPECIAL, eine schaurig-schöne Nacht am Staats-theater Darmstadt
- 19:30 GROSSES HAUS REQUIEM FÜR EINEN JUNGEN DICHTER / ROTHKO CHAPEL Doppelabend, ab 14 Jahren
- So 27 11:00 FOYER GROSSES HAUS SOLI FAN TUTTI Werke von Bach, Mozart, Oliver Kolb, Peter Wittrich, Brahms
- 18:00 KAMMERSPIELE WAS DER BUTLER SAH Komödie von Joe Orton, Trilogie Teil 1, ab 14 Jahren

**Museum Stangenberg Merck**  
"Ein Gesamtkunstwerk (Besucherstimme)"  
Museum Stangenberg Merck  
im Haus auf der Höhe  
Helene-Christaller-Weg 13  
Tel. 06257 - 90 53 61  
[www.mstm.info.de](http://www.mstm.info.de)  
geöffnet  
Mi-Fr 15-19 Uhr, Sa/Son/FT 11-18 Uhr  
Parkplätze am Haus vorhanden

**BEUTEL**  
Augenoptik  
Oberstraße 8  
64297 Darmstadt-Eberstadt  
Telefon 06151 / 5 60 76  
E-Mail: [kontakt@beutel.de](mailto:kontakt@beutel.de)  
Internet: [www.beutel.de](http://www.beutel.de)  
Zertifizierter Gleitsichtglas-Spezialist  
(EXOC-ZERT.MED.)  
Seniorenfreundlicher Betrieb

**So 4., 26. Okt. 2024 @ 20:30 Uhr**  
**Remember Cat Stevens Project**  
**So., 27. Okt. 2024 @ 19:30 Uhr**  
**Senay Duzcu „Drama Türkin“**  
**Do., 31. Okt. 2024 @ 20:30 Uhr**  
**Martin Zingsheim „Normal ist das nicht“**

**MERCK**  
[www.halbneuntheater.de](http://www.halbneuntheater.de)

**BESSUNGER KNABENSCHULE**  
 Kulturzentrum in Darmstadt  
**Oktober 2024**

Fr 04.10. | 20 Uhr | Americana-Reihe  
**Annika Fehling & Markus Rill**  
 So 06.10. | 20 Uhr | Jüdische Kulturwochen  
**Sand Art by Natalia Moro**  
 Mi 09.10. | 21 Uhr | Spoken Word Funkrock  
**Frischzelle | Irrational Library**  
 Fr 11.10. | 20 Uhr | Soul/Ska/Punk/Oi  
**Skinheads Night Out Vol. 17**  
 Sa 12.10. | 20 Uhr | Female World Music  
**Kick La Luna | Nicht ohne uns**  
 Mi 23.10. | 21 Uhr | Indiepop aus Würzburg  
**Frischzelle | Knights of Caesar**  
 Sa 26.10. | 20 Uhr | Internationales Ensemble  
**Jazz gegen Apartheid**  
 So 27.10. | 10 Uhr | Welt der kreativen Dinge  
**Kreativmarkt 10 - 18 Uhr**  
 Do 31.10. | 20 Uhr | Jubiläums-Konzert  
**10 Jahre Americana-Reihe**

**Mehr auf [www.knabenschule.de](http://www.knabenschule.de)**  
 DA | Ludwigshafenstraße 42 | Fon 06153-61690

**Theaterfoyer KAMMERKONZERT**  
**19:30 KAMMERSPIELE Premiere** WAS DER BUTLER SAH Komödie von Joe Orton, Triologie Teil 1, ab 14-Jahren  
**19:30 GROSSES HAUS Szen. Erstaufführung** REQUIEM FÜR EINEN JUNGENDICHTER / ROTHKO CHAPEL Doppelabend, ab 14-Jahren  
**So 13 11:00 GROSSES HAUS SINFONIEKONZERT** Werke von Arvo Pärt, Péter Eötvös, György Kurtág und Béla Bartók  
**18:00 KAMMERSPIELE** **Uraufführung** BUTCHPOSITION Installative Performance von

**So 20 16:00 GROSSES HAUS ORPHEUS UND EURYDIKE** (ORPHEE ET EURYDICE) Oper von Christoph Willibald Gluck, ab 14-Jahren  
**18:00 KAMMERSPIELE** **Uraufführung** BUTCHPOSITION Installative Performance von Hoffmann, Jang, Friebe und Ying, ab 14-Jahren  
**Mo 21 15:00 FOYER GROSSES HAUS Teddybärenkonzert** Camille Saint-Saëns: DER KARNEVAL DER TIERE  
**20:00 FOYER GROSSES HAUS Aktion** **Theaterfoyer: CINEMAFOYER**  
**Di 22 10:00 GROSSES HAUS Ferienpro-**



**MACBETH** Sebastian Schulze, Florian Donath, Irina Wrona  
 Foto: Nils Heck

**18:00 GROSSES HAUS Wiederaufnahme** DER LIEBESTRANK (L'ELISIR D'AMORE) Opera buffa von Gaetano Donizetti in italienischer Sprache mit deutschen Übertiteln, ab 12-Jahren  
**Mo 28 16:00 BALLETTSAAL TANZKLUB GET FUNKY!** Partizipationsprojekt des Hessischen Staatsballetts  
**19:00 BALLETTSAAL TANZKLUB COSMIC DANCES** Partizipationsprojekt des Hessischen Staatsballetts  
**Do 31 20:00 GROSSES HAUS Tanzfestival Rhein-Main 2024** TÊMOIN, anschl. Party



**BUTCHPOSITION** mit Stefan Schuster, Jascha Elijah Deppe, Hannah Elischer  
 Foto: Sinah Osner

[www.staatstheater-darmstadt.de](http://www.staatstheater-darmstadt.de)



**THEATER MOLLER HAUS**

**Die Tanzstunde** Theater Curioso

Fr 04.10. **Der gestiefelte Kater – Wie der Kater hat Stiererei?** **Premiere** TU Darmstadt Schauspielstudio

Fr 11.10. **Die Tanzstunde** **Premiere** Theater Curioso

Sa 12.10. **W20 on Stage V** Ben&Paper

**anti. HEIDEN-Festival 2024** | 17.–20. 10. 2024

Do 17.10. **Kassandra** theaterINC. Darmstadt

Fr 18.10. **Brief an den Vater** Kafka in a Suitcase

**Bericht für eine Akademie –** **Erinner an Kafka** Hans Schwab & Ronka Nickel

Sa 19.10. **Timo Schmiering: Stark genug** Hannah Elischer

So 20.10. **Sturzflug** Hannah Elischer

Auszug aus unserem Programm. Alle Termine, weitere Informationen und Tickets online.

Sandstraße 10 | 64283 Darmstadt | Telefon 06151 26540  
[www.theatermollerhaus.de](http://www.theatermollerhaus.de)

**FIRST REISEBURO WEITERSTADT**

**Experten-Beratung & toller Service seit 1978 – bei gleichen oder besseren Preisen wie im Internet.**

9 von 10 Kunden empfehlen uns weiter!  
Letzt unabhängiger Kundenbefragung wurden uns über 90% unserer Kunden weiterempfehlen.

Darmstädter Str. 29 | Tel. & WhatsApp +49 (0)6150 10920  
 64331 Weiterstadt | weiterstadt1@first-reisebuero.de  
[www.urlaubmitextras.de](http://www.urlaubmitextras.de)

Unserer Empfehlung für eine kostenfreie Haustürabholung ab/bis Airport Rhein-Main.  
[urlaub mit extras.de](http://urlaubmitextras.de)  
 Das Online Buchungssportal mit einem persönlichen Ansprechpartner für den nächsten Urlaub.



**KRAMARZ**  
 RECHTSANWALT

**CHRISTIAN KRAMARZ, LL.M.**  
 Rechtsanwalt  
 Fachanwalt für Urheber- und Medienrecht  
 Fachanwalt für Informationstechnologierecht  
 Ihr Rechtsberater für Medien, Wirtschaft und Internet

[www.kanzlei-kramarz.de](http://www.kanzlei-kramarz.de)



# 10 Jahre Americana-Reihe

Herbstprogramm mit großer Jubiläumsveranstaltung in der Knabenschule

„Wir freuen uns sehr, unser 10-jähriges Bestehen am 31. Oktober mit einer großen Jubiläumsveranstaltung mit vielen musikalischen Gästen und einigen Grußworten und Glückwünschen feiern zu können. Unser besonderer Dank gilt unserem Schirmherren Oberbürgermeister Hanno Benz“, blickt Americana-Kurator Thomas Waldherr auf das große Ereignis.

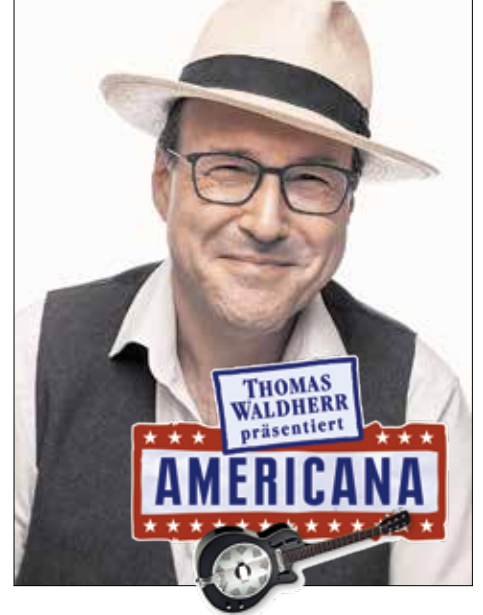
2014 erblickte die Darmstädter Americana-Reihe das Licht der Welt, erste Spielstätte war das Pädagogtheater, seit einigen Jahren ist sie in der Bessunger Knabenschule zu Hause.

Viele Künstlerinnen und Künstler, die über die Jahre zu Freundinnen und Freunde wurden, bestreiten ein vielfältiges Programm, in dem die verschiedenen Spielarten des Americana wie Folk, Country und Blues ebenso ihren Platz haben, wie Bob Dylan oder die „Lovesongs For The Other America“. „Die Americana-Reihe ist mit dem progressiven Amerika verknüpft, sie wurzelt im musikalisch-gesellschaftlichen Erbe von Woody Guthrie, Pete Seeger, Harry Belafonte, Bob Dylan oder Joan Baez. Sie ist verbunden mit der Countrymusik der einfachen Leute, mit Vorbildern wie Hank Williams, John-

ny Cash oder Kris Kristofferson und weiß um die schwarzen Wurzeln dieser Musik und um die Bedeutung von afroamerikanischer Blues- und Soulmusik. Das alles findet sich in unseren Programmen“, beschreibt Waldherr die Verortung seiner Serie.

Dabei geht es um alles andere als reine Historienverwaltung. „Der Blick geht immer auch nach vorne. Es gibt im Americana-Bereich immer wieder spannende neue Künstler und ihre Musik zu entdecken. Diesen Künstlern Raum zu geben, auch das ist unser Auftrag, daher wollen wir noch ganz lange Darmstadt und Südhessen unser musikalisches Angebot unterbreiten“, blickt Americana- und Dylan-Experte Waldherr bereits frohgemut in die Zukunft.

Den Auftakt ins Herbstprogramm machen am 4. Oktober Annika Fehling und Markus Rill.



Die seit langem befreundeten Americana-Singer-Songwriter aus Schweden und Deutschland gehen erstmals seit der Pandemie wieder gemeinsam auf Tour.

Den Abschluss des Herbstprogramm bildet am 28. November das Gastspiel von Rodeo FM, die 2023 beim „Heiner Hootenanny“ begeisterten. Mit dabei ist als Support Act der Leipziger Songwriter und Folksänger Richard Limbert.

**Bessunger Knabenschule**  
Ludwigshöhstr. 42, Darmstadt  
Karten zu allen Veranstaltungen unter [www.knabenschule.de](http://www.knabenschule.de).

**Darmstadt 20:30 Uhr | halbNeun**  
Theater Tina Häussermann „Happy Konfetti“

**Darmstadt 22:00 Uhr | Goldene**

THEATER CURIOSO PRÄSENTIERT

Ein berührendes und witziges Stück über ein ungleiches Paar, das nur mühsam denselben Takt halten kann.

## DIE TANZSTUNDE

von Mark St. Germain

FR 11.10.2024 FR 22.11.2024  
FR 25.10.2024 FR 29.11.2024  
FR 08.11.2024 SA 30.11.2024

im THEATER MOLLER HAUS  
Sandstraße 10, 64283 Darmstadt

TICKETS + INFOS  
[WWW.THEATER-CURIOSO.DE](http://WWW.THEATER-CURIOSO.DE)

**Krone** The Enfy's (Pop, Rock)

**Sonntag, 20. Oktober 2024**

**Darmstadt 11:00 Uhr | Jagdschloss Kranichstein Museum** Die MusenSusen entdecken das Jagdschloss (5 bis 7 Jahre) „Recht gehabt! Mann, was der Landgraf so alles durfte!“ mit Mage und Lola

**Darmstadt 11:00 Uhr | Jagdschloss Kranichstein Museum** Die MusenSusen entdecken das Jagdschloss (5 bis 7 Jahre) „Wundersame Wiesengeschichten“ mit Lucinda und Nele

**Offenbach 11:00 Uhr | haus der Stadt-Geschichte** Lesekonzert mit Gerty Mohr und Hans-Werner Bruns

**Darmstadt 14:00 Uhr | Jagdschloss Kranichstein bioversum** Besucherlabor (6 bis 10 Jahren) „Fliegen, Springen, Schwimmen – Die Tricks der Samenverbreitung“

**Darmstadt 15:00 Uhr | Jagdschloss Kranichstein Museum** Familienführung durch die Sonderausstellung Karoline „Da geht die Post ab“

**Darmstadt 15:00 Uhr | Schloss-**

**museum** Themenführung „Historie und Histörchen“

**Grasellenbach 15:00 Uhr | Hof-Theater Tromm** „Eine zauberhafte Reise hinter das Licht“, ab 5 Jahren

**Darmstadt 19:30 Uhr | halbNeun** Theater Karen Tepperis

**Darmstadt 19:30 Uhr | Stadt-kirche** Literarischer Herbst: Lesung mit Ewald Arenz „Zwei Leben“

**Darmstadt 20:00 Uhr | Centralstation** Max Mutzke & Band

**Zwingenberg 20:00 Uhr | Theater Mobile** „Spuk in der Obergasse - 750 Jahre Zwingenberg“

**Montag, 21. Oktober 2024**

**Darmstadt 20:00 Uhr | Theater Moller Haus** TU Darmstadt Schauspielstudio e.V. „Der gestiefelte Kater Wie, der Kater hat Stiefel!?!“, ab 6 Jahren

**Darmstadt 20:00 Uhr | Centralstation** José James presents 78 (Jazz)

**Dienstag, 22. Oktober 2024**

**Darmstadt 14:00 Uhr | Jagd-**

**schloss Kranichstein bioversum**

Familienferienprogramm (ab 6 Jahren) „Kommt gut durch den Winter! Wir bauen ein Futterhäuschen“

**Darmstadt 19:00 Uhr | Deutsches Polen-Institut** Vortrag „Alltag mit dem Tod. Vom Leben und Sterben in einer polnisch-jüdischen Stadt während des Holocaust“, Ref. Dr. Agnieszka Wierzcholska

**Darmstadt 20:00 Uhr | Centralstation** Sona Jobarteh spielt die Kora

**Aschaffenburg 20:00 Uhr | Colos-Saal** The Iron Maidens supp. Darkness Surrounding (Iron Maiden Tribute)

**Mittwoch, 23. Oktober 2024**

**Darmstadt 14:00 Uhr | Jagdschloss Kranichstein bioversum** Familienferienprogramm (ab 6 Jahren) „Wo sind sie nur alle hin? Was Insekten im Winter machen“

**Darmstadt 19:00 Uhr | Literaturhaus** Lesung der Literaturgruppe POSEIDON zu „75 Jahre Grundgesetz“

**Darmstadt 20:00 Uhr | Theater Moller Haus** TU Darmstadt Schauspielstudio e.V. „Der gestiefelte Kater Wie, der

# Gegensätze ziehen sich aus

Jens Neutag im halbNeun Theater

Die Welt hat sich verändert. Vermeintliche Gewissheiten von früher, haben heute keine Gültigkeit mehr. So auch die Erkenntnis „Gegensätze ziehen sich aus“.

Sollte es überhaupt jemals gegolten haben, dann haben wir mittlerweile komplett die Fähigkeit verloren, uns überhaupt auf Gegensätzliches einzulassen. Und so igeln wir uns ein im Schützengraben der eigenen Unfehlbarkeit und ziehen uns zurück in die Löffelchenstellung des eigenen Weltbildes.

Jens Neutag kämpft im Namen der Vernunft. Für eine Welt mit mehr Ahnung als Meinung, denn der Mensch hat oft erstaunlich viel Meinung für erschreckend wenig Ahnung. Wie immer zielsicher spürt er den Humor in Politik und Alltag auf und beweist ganz nebenbei, dass man über die Wahrheit wahrhaft gut lachen kann.

**Samstag, 12. Oktober, 20:30 Uhr**  
**halbNeun Theater**  
**Sandstraße 32, Darmstadt**  
**Vorverkauf 23,- Euro inkl. Gebühren, Abendkasse 24,- Euro**



Foto: Oliver Haas Fotodesign

## Büchner findet statt

Oktober

<b>Fr. 4.</b>	<b>19:30</b>	<b>Babylon bei Nacht</b> Berlin 1920 im Café Größenwahn	Musik & Schauspiel
<b>Sa 5.</b>	<b>19:30</b>	<b>Babylon bei Nacht</b> Berlin 1920 im Café Größenwahn	Musik & Schauspiel
<b>So. 6.</b>	<b>11:00</b>	<b>Club der Dichter</b> Filiz Penzkofer: Alles im Grünen	Lesung & Frühstück
<b>Fr. 11.</b>	<b>19:30</b>	<b>Babylon bei Nacht</b> Berlin 1920 im Café Größenwahn	Musik & Schauspiel
<b>Sa. 12.</b>	<b>19:30</b>	<b>Babylon bei Nacht</b> Berlin 1920 im Café Größenwahn	Musik & Schauspiel
<b>Fr. 18.</b>	<b>20:00</b>	<b>BB-Nachtcafé</b>	Treffpunkt & Live-Musik
	<b>21:30</b>	„Die blaue Stunde“	
<b>Sa. 19.</b>	<b>19:30</b>	<b>SatireSamstag</b> Adolf Gläbbrenner	Satire & Zeitgeist
<b>Fr. 25.</b>	<b>19:30</b>	<b>Mensch+Wort</b> Anton Tschechow	Theater-Monologe
<b>Sa. 26.</b>	<b>19:30</b>	<b>Babylon bei Nacht</b> Berlin 1920 im Café Größenwahn	Musik & Schauspiel
<b>So. 27.</b>	<b>18:00</b>	<b>Hinter uns die Zukunft</b> Thomas Freitag	Dernière
<b>Do. 31.</b>	<b>18:00</b>	<b>Extrablatt</b> Presse & Freiheit 1848/49	Theateraktion

**BüchnerBühne Eitville**

**Tickets & Infos:**  
[buechnerfindetstatt.de](http://buechnerfindetstatt.de)

Kater hat Stiefel!?, ab 6 Jahren

**Darmstadt 20:00 Uhr | Bessunger Knabenschule** Frischzelle: Knights of Caesar (Indiepop)

**Aschaffenburg 20:00 Uhr | Colos-Saal** The Brew supp. Rovar (Rock)

**Darmstadt 21:00 Uhr | Goldene Krone** Unknown Voyage (Acoustic) + Chris Melon

### Donnerstag, 24. Oktober 2024

**Darmstadt 14:00 Uhr | Jagdschloss Kranichstein bioversum**  
 Familienferienprogramm (ab 6 Jahren)  
 „Kommt gut durch den Winter! Wir bauen ein Futterhäuschen“

**Weiterstadt 18:00 Uhr | Kulturbahnhof** KuBa goes Kunst mit Silke Ruka, Kreativ-Abend

**Darmstadt 19:00 Uhr | Literaturhaus** Bildvortrag „Mustang - eine Reise ins verbotene Königreich Lo“, Ref. Anne und Klaus Hessenauer

**Darmstadt 20:00 Uhr | Centralstation** Sebastian Lehmann „Kinderzeit“

**Bensheim 20:00 Uhr | Musiktheater**

**ater REX** The Brew supp. Rovar (Rock)

**Aschaffenburg 20:00 Uhr | Colos-Saal** Django 3000 (Gipsy)

**Aschaffenburg 20:00 Uhr | Stadttheater** Stefanie Heinzmann & Mikis Takover! Ensemble

**Darmstadt 20:30 Uhr | halbNeun Theater** Charly Landzettel „Wohnsd de schun - odder suchsd de noch?“

### Freitag, 25. Oktober 2024

**Darmstadt 14:00 Uhr | Jagdschloss Kranichstein bioversum**  
 Familienferienprogramm (ab 6 Jahren)  
 „Wildschwein, Fuchs & Eichhörnchen. Wer lebt bei uns im Wald?“

**Darmstadt 19:00 Uhr | Literaturhaus** Vortrag „Antifeminismus als Gefährdung der Demokratie“, Ref. Dr. Antje Schupp

**Riedstadt-Leeheim 19:30 Uhr | BüchnerBühne** Mensch+Wort: Anton Tschechow

**Darmstadt 20:00 Uhr | Centralstation** Pfund (Rock-Cover)

**Darmstadt 20:00 Uhr | Theater**

**Moller Haus** Theater Curioso „Die Tanzstunde“, ab 16 Jahren

**Zwingenberg 20:00 Uhr | Theater Mobile** Quadro Nuevo

**Bensheim 20:00 Uhr | Musiktheater REX** Randy Hansen (Sound of Jimi Hendrix)

**Aschaffenburg 20:00 Uhr | Colos-Saal** Echoes (Pink Floyd Tribute)

**Darmstadt 20:30 Uhr | halbNeun Theater** Kabbaratz „Wen wir das früher gewusst hätten...“

**Darmstadt 20:30 Uhr | Gewölbekeller Jazzinstitut** Bessunger Jam Session: Trio 75

**Darmstadt 21:00 Uhr | Goldene Krone** Firstborn unicorn (Rock, Hip Hop)

### Samstag, 26. Oktober 2024

**Darmstadt 15:00 Uhr | Theater Moller Haus** Premiere Theater Transit Kinder-Ensemble „KinderDetektive“ Musik-Krime mit 12 Kindern, ab 5 Jahren

**Darmstadt 18:00 Uhr | Literaturhaus** Stephan Schäfer liest „Die gerettete Zunge“ von Elias Canetti

**Riedstadt-Leeheim 19:30 Uhr | BüchnerBühne** Musiktheater „Babylon bei Nacht“

**Darmstadt 20:00 Uhr | Bessunger Knabenschule** Jazz gegen Apartheid-Projekt

**Zwingenberg 20:00 Uhr | Theater Mobile** Quadro Nuevo

**Grasellenbach 20:00 Uhr | Hof-Theater Tromm** Fräulein Susis Singevergnügen (20er Jahre)

**Aschaffenburg 20:00 Uhr | Colos-Saal** AB/CD (AC/DC Tribute)

**Darmstadt 20:30 Uhr | halbNeun Theater** Remember Cat Stevens

**Darmstadt 22:00 Uhr | Goldene Krone** The Black Rose (Rock Cover)

### Sonntag, 27. Oktober 2024

**Darmstadt 11:30 Uhr | Jagdschloss Kranichstein bioversum** Waldabenteuer mit Dabbe (4 bis 6 Jahren) „Das Geheimnis der Verstecker- und Entdeckerfarben“

**Darmstadt 12:00 Uhr | Jagdschloss Kranichstein Museum**

## Golden Leaves Festival 2024

Eine Liebeserklärung an die Musik

**Das Golden Leaves Festival, eines der bedeutendsten Indie-Musikfestivals, auch überregional, feierte in diesem Jahr vom 31. August bis 1. September seine elfte Auflage.**

Es war das erste Festival an der neuen Location am Steinbrücker Teich. „Spread Love For Great Music“ lautet das selbsterklärte Motto der Organisatoren. Seit 10 Jahren vereinen die Bühnen des Festivals handverlesene Newcomer und etablierte Größen der Indie-Szene. Auf die DIY-Wurzeln ist man stolz, denn bis heute wäre das Golden Leaves ohne ehrenamtliches Engagement,



seine freiwilligen Helfer und selbstlosen Unterstützer nicht umsetzbar. Der familiäre Ansatz soll bewahrt bleiben, während man neben Nachhaltigkeit und Diversität einen regenerativen Gegenentwurf zur Megalomanie der riesigen, mainstreamigen Festivals verfolgt.

Nicht nur musikalisch setzte das Golden Leaves Festival Maßstäbe – auch in puncto Nachhaltigkeit ist es ein Vorreiter. Mit einem ausgeklügelten Abfallvermeidungskonzept, der bevorzugten Nutzung erneuerbarer Energien und regionalen Partnern wurde das Festival so umweltfreundlich wie möglich gestaltet. Die Organisatoren möchten das ökologische Bewusstsein der Besucher stärken und gleichzeitig ein unvergessliches Erlebnis bieten.

Neben den musikalischen Darbietungen bot das Golden Leaves Festival ein umfangreiches Rahmenprogramm. Workshops, Kunst-



Fotos: Stefan Holtzern

installationen und kulinarische Highlights aus der Region luden zum Entdecken und Verweilen ein. Besonders beliebt war der „Waldgarten“, ein Rückzugsort, der mit Lichtinstallationen und Klangkunst eine magische Atmosphäre schuf. Zum ersten Mal wurde ein eigenes Awareness-Team und ein Safer Space eingerichtet, um das Wohlbefinden der Festivalgäste zu gewährleisten. Die Line-up-Highlights umfassten in diesem

Jahr eine musikalische Reise: Am Samstag sorgten Olli Schulz, Crucchi Gang und Donkey Kid für Stimmung, während am Sonntag MEUTE und Angie McMahon das Publikum begeisterten. Das Festival war nicht nur musikalisch, sondern auch organisatorisch ein voller Erfolg und hinterließ an der neuen Location einen bleibenden Eindruck. Die Vorfreude auf das kommende Jahr ist bei Besuchern und Veranstaltern bereits groß.

## Familienbesuch

Australischer Pianist Gil Sullivan gastiert in Darmstadt

**Der australische Konzertpianist Gil Sullivan gastiert seit mehr als 40 Jahren auf den großen Bühnen der Welt. Besonders geschätzt wird der Pianist für sein subtiles, innovatives Spiel und seine außergewöhnlichen Mozart-Interpretationen.**

Seine diesjährige Tournee führt ihn nach Belgrad, Budapest, London, Taipeh und Tokio. Am Donnerstag, den 24. Oktober gastiert Sullivan mit seinem Tournee-Programm in Darmstadt. Mit der Jugendstilstadt verbinden ihn langjährige Freundschaften, mit Deutschland auch familiäre Wurzeln. Deshalb darf dieser Abstecher auf keiner Tournee fehlen.

Der Klavierabend beginnt um 18.30 Uhr mit Bachs Partita Nr. 1

in B-Dur, gefolgt von Mozarts Klavier-Sonate Nr. 6 in D-Dur KV 284, der sogenannten Dürnitz-Sonate, die als eine der schwersten Sonaten des Komponisten gilt. Nach einer Pause erklingen sechs Polonaisen von Frederic Chopin, unter anderem die berühmte „Militär“-Polonaise (op. 40 Nr. 1) sowie die „Heroische“ (op. 53).

Beginn ist um 18.30 Uhr im Haus der Deutsch-Balten, Herdweg 79. Damit jeder die Möglichkeit hat, zum Konzert zu kommen, ist der Eintritt frei. Spenden zur Finanzierung seiner Tournee sind am Ende des Konzerts willkommen.

**Donnerstag, 24. Okt., 18.30 Uhr  
Haus der Deutsch-Balten  
Herdweg 79,  
Eintritt frei**

## Best of Orgelfeuerwerk

Benefizkonzert mit Videoprojektion

**Am 27. Oktober findet ein außergewöhnliches Orgelkonzert in der Arheilger Heilig Geist Kirche statt.**

Zum 15. Mal kann man den international bekannten und mehrfach preisgekrönten Konzertorganist Detlef Steffenhagen in der katholischen Kirche in Arheilgen live erleben.

Das „Best of“ aus den Programmen seit 2010 wird die Zuhörenden mit Höhepunkten aus Klassik, Jazz, Musical und Filmmusik, die vom Künstler eigens für die Orgel transkribiert wurden, in eine faszinierende Welt der Orgelmusik entführen.

Einen ungewöhnlichen Einblick in Hand- und Fußarbeit des „Künstlers mit den roten Schuhen“ bietet die Übertragung auf eine Leinwand

im Altarraum. Der Eintritt in das Konzert ist frei. Um eine Spende zugunsten der Malteser Medizin für Menschen ohne Krankenversicherung (MMM) am Marienhospital Darmstadt wird gebeten.

**Sonntag, 27. Oktober, 17.00 Uhr  
Kath. Kirche Hl. Geist  
Zöllerstr. 3, Darmstadt Arheilgen**



Foto: Privat

# Taktlos in der Martinskirche

Jubiläums-Konzert des gemischten Chores

Am Sonntag, dem 13. Oktober, 17:00 Uhr (Einlass ab 16:30 Uhr) ist anlässlich des 30-jährigen Jubiläums der Chorgründung ein Konzert des gemischten Chores „die Taktlosen“ unter Leitung von Jutta Kargel-Depré zu hören.

„Jeder Mensch kann singen“ – das war die Überzeugung der Chorleiterin, als sie 1995 den Chor gründete. Diese These ist auch heute noch die Basis für ihre Chorarbeit und ihren Gesangsunterricht. Begleitet

wird der Chor am Klavier von Aikaterini Anastopoulou, an der Orgel von Finn Krug. Der Chor präsentiert sakrale Musik von Bach, Mozart, Bruckner und anderen. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen. Das Konzert wird veranstaltet vom Verein Musik- und Kulturfreunde Rosenhöhe (MuKuF e.v.)

Weitere Infos [www.mukuf.de](http://www.mukuf.de)

Sonntag, 13. Oktober, 17:00 Uhr  
Martinskirche  
Heinheimer Str. 41, Darmstadt



Foto: Svjitlana Minakova

PV2U  
SYSTEMLÖSUNGEN

- Senkung der Stromkosten
- Unabhängigkeit vom Energieversorger
- Elektromobilität

**Systemlösungen:**

- Photovoltaik
- Solarstromspeicher
- Elektromobilität
- Gutachten

PV2U Jochen Lenck

06150-867-8818

info@pv2u.de

www.pv2u.de

## FLORALES am markt

Inh. Marina Thöt

**Marktplatz 3 · 64283 Darmstadt**

**Tel. 06151 2915-64 · Fax 06151 2915-45**

Themenführung „Karoline von Hessen-Darmstadt: Naturgewandt und wissenschaftsbeflügelt“

**Darmstadt 14:00 Uhr | Jagdschloss Kranichstein bioversum**  
Besucherlabor (6 bis 10 Jahren) „Von Samen, Nüssen und anderen Früchten – Kreatives Gestalten mit Pflanzensamen“

**Darmstadt 15:00 Uhr | Theater Moller Haus** Theater Transit Kinder-Ensemble „KinderDetektive“ Musik-Krime mit 12 Kindern, ab 5 Jahren

**Darmstadt 15:00 Uhr | Theater im Pädagog** Katrin Schyns „Valeska und ihre Schritte“, ab 8 Jahren

**Grasellenbach 15:00 Uhr | Hof-Theater Tromm** Märchen Sonntag mit Lena Ritthaler „Besen besen, sei's gewesen“ + „Das Däumelinchen“, ab 5 Jahren

**Darmstadt 17:00 Uhr | Deutsches Polen-Institut** Vortrag „Zur Tradierung extremen Traumas - szenisches Erinnern der Schoah“, Ref. Dr. Kurt Grünberg

**Arheilgen 17:00 Uhr | Hl. Geist Kirche** Best of Orgelfeurwerk mit Detlef Steffenhagen

**Riedstadt-Leeheim 18:00 Uhr | BühnerBühne** Thomas Freitag „Hinter uns die Zukunft“ (Dernière)

**Zwingenberg 18:00 Uhr | Theater Mobile** Quadro Nuevo

**Darmstadt 19:30 Uhr | halbNeun Theater** Senay Duzcu „Dram Türkin“

**Darmstadt 20:00 Uhr | Theater Moller Haus** TU Darmstadt Schauspielstudio e.V. „Der gestiefelte Kater Wie, der Kater hat Stiefel!?!“, ab 6 Jahren

**Bensheim 20:00 Uhr | Musiktheater REX** The Iron Maidens (Iron Maiden Tribute)

**Montag, 28. Oktober 2024**

**Darmstadt 19:00 Uhr | Centralstation** Wissenschaftstag - Energie für die Zukunft „Hessen im Klimawandel - wir passen uns an“ Ref. Prof. Dr. Thomas Schmid

**Aschaffenburg 20:00 Uhr | Colos-Saal** The 69 Eyes (Dark Rock)

**Dienstag, 29. Oktober 2024**

**Darmstadt 11:00 Uhr | Literatur-**

**haus Huch ein Buch! Plus:** Lesung mit Juliya Rabinowich „Der Geruch von Ruß und Rosen“

**Darmstadt 19:00 Uhr | Theater im Pädagog** Lesung mit Mario Desiati „Spatriati“

**Darmstadt 19:00 Uhr | Literaturhaus** Lesung mit Kurt Drawert „Alles neigt sich zum Unverständlichen hin“

**Darmstadt 19:30 Uhr | Centralstation** Lesung mit Jan Weiler „MUNK“

**Aschaffenburg 20:00 Uhr | Colos-Saal** Skerryvore (Singer/Songwriting)

**Darmstadt 21:00 Uhr | Goldene Krone** Elias „Fuzzy“ Dahlhaus (Jazz)

**Mittwoch, 30. Oktober 2024**

**Darmstadt 19:30 Uhr | Centralstation** Lesung mit Eric Pfeil „Ciao Amore, Ciao“

**Darmstadt 19:30 Uhr | Stadtkirche** Literarischer Herbst: Lesung mit Martina Bogdahn „Mühlensommer“

**Aschaffenburg 20:00 Uhr | Colos-Saal** Thomas D & The KBCS

(Vintage-Soul)

**Darmstadt 21:00 Uhr | Goldene Krone** Cloks Tik (Experimental-Pop)

**Donnerstag, 31. Oktober 2024**

**Darmstadt 18:00 Uhr | Theater im Pädagog** Luthermahl mit Christian Klischat

**Darmstadt 19:00 Uhr | Literaturhaus** Lesung mit Mithu Sanyal „Antichristie“

**Darmstadt 19:30 Uhr | Bessunger Knabenschule** Jubiläumsabend „10 Jahre Americana in Darmstadt“

**Aschaffenburg 20:00 Uhr | Colos-Saal** Blutjungs supp. L.A.K. (Splatter-Pop)

**Darmstadt 20:30 Uhr | halbNeun Theater** Martin Zingsheim „Irgendwas mach ich falsch“

**Darmstadt 21:00 Uhr | Goldene Krone** The Prisoners

## Amazonen im Oktober

Pferd der Amazone – Fleur de Nuit – Salto Angel – Pollock 66, so die Namen der aktuellen Ausstellungswerke am Skulpturengarten Spanischer Turm und wer mehr über die Künstler und die Ausstellung erfahren möchte, kann am Sonntag den 6. Oktober ab 14 Uhr gemeinsam mit dem Kurator Torsten Bruns in einer einstündigen öffentlichen Führung in die Materie „Tales from the other Side. Phantasmen in Skulptur – von der Moderne bis zur Gegenwart“ eintauchen. Oder Live am 27. Oktober um 16 Uhr beim Kuratorinnengespräch mit Gesa Zipp und Isabella Greenberg aus Berlin von der Galerie und Gießerei NOACK.



Wie kam es zur Ausstellung? Welche Besonderheiten gibt es im Bildguss?

Treffpunkt ist der Skulpturengarten am Spanischer Turm Informationen unter [www.skulpturengarten-spanischer-turm.de](http://www.skulpturengarten-spanischer-turm.de)

**Neu:** Anfang Oktober erscheint der Katalog zur Ausstellung und geplant ist eine Verlängerung der Ausstellung bis zum traditionellen Adventskonzert am Spanischen Turm 2024

*Im Oktober sind beiden Kargel-Schwestern in Darmstadt aktiv.*

Unter der Leitung von Jutta Kargel-Depré feiern „Die Taktlosen“ am 13. Oktober ihren 30ten Geburtstag mit einem Konzert in der Martinskirche. (weitere Infos im Heft auf Seite 17 oder unter [www.mukuf.de](http://www.mukuf.de))

Am 13. Oktober führt Sonja Kargel als Großherzogin Alice von Hessen und bei Rhein über die



Rosenhöhe. Treffpunkt ist das Teehäuschen auf der Rosenhöhe


Am 20. Oktober führt Sonja Kargel dann als Christa Winsloe (\*1888 Darmstadt, †1944 Frankreich) durch Bessungen. Christa Winsloe war ein Darmstädter Mädchen, Kunststudentin, Salondame, Autorin von „Mädchen in Uniform“, (Film mit Lilli Palmer und Romy Schneider), von witzigen Feuilleton-Texten- lange vor Loriot: über Möpse, Kriegsspielzeug, die Gefühle von Roter Bete und Kohl.

Für beide Führungen kostet das Ticket jeweils 15- Euro. Anmeldung per E-Mail an [sonjaka@gmx.net](mailto:sonjaka@gmx.net) oder unter.0179-4695248




Kulinarische-Werkstatt  
Alf Ochs  
Mühlstraße 60, 64283 Darmstadt  
Tel. 06151 8704782  
[www.kulinarische-werkstatt.de](http://www.kulinarische-werkstatt.de)

 Kochkurse

 Privatcooking & Tischreservierung in der Kulinarische-Werkstatt (Dinner, Gänseessen, Weinproben, Kochkurse usw.)

 Catering

 Tasting (Wein, Gin, Whiskey)

 Weinproben mit Menü & Gin usw. mit Fingerfood

 Events wie Tapas Abend mit Flamenco Musik

 Weihnachtsfeiern



## „Augenblicke“ – ein Lesekonzert

Unter der Überschrift „Augenblicke“ präsentiert die bekannte Eberstädter Autorin Gerty Mohr spannende Lyrik und Kurzprosa am 20. Oktober in Offenbach. Dazu verzaubert der südhessische Songpoet und Liedermacher Hans-Werner Brun mit lustigen und kraftvollen sowie leisen und berührenden Liedern.



**Haus der Stadt-Geschichte**  
Herrnstraße 61, 63065 Offenbach  
Sonntag, 20. Oktober, 11:00 Uhr

[redaktion@kulturnachrichten-darmstadt.de](mailto:redaktion@kulturnachrichten-darmstadt.de)

# loop5

UNSER LIEBLINGSORT  
SHOPPING- UND ERLEBNISCENTER

# Mystery BOX

21.9.-  
30.11.

Gewinne mit etwas  
Glück tolle Preise!\*



[loop5.de/  
durchdrehen](https://loop5.de/durchdrehen)



**Jetzt  
drehen wir  
richtig durch!**

\*Die abgebildeten Gewinne dienen zur  
Veranschaulichung und können von  
den tatsächlichen Preisen abweichen.



## Wölfe – Wahre Geschichten

Das Deutsche Polen Institut lädt zu einer Lesung mit dem Autor Michał Figura und dem Übersetzer Thomas Weiler ein. Anschließend gibt es ein Gespräch mit den Beteiligten, Moderatorin ist Karolina Walczyk-Rosa.

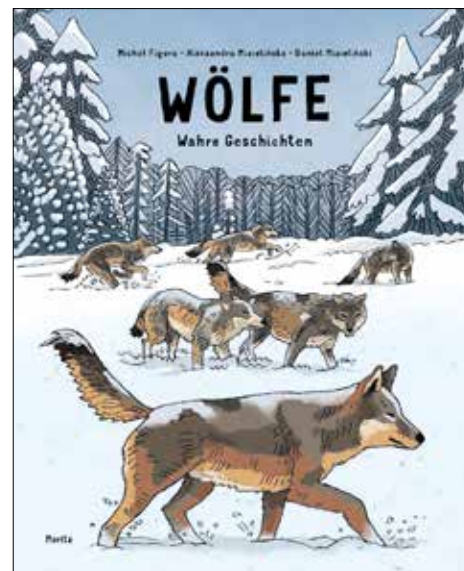
Wölfe ziehen uns schon seit Jahrtausenden in ihren Bann. Vieles wird über sie erzählt, dennoch wissen wir wenig von ihnen. Wie leben sie zusammen und wie groß sind ihre Territorien? Warum unternehmen sie derart weite Wanderungen? Wie spüren Wissenschaftler sie auf? Das Sachbuch in Comicform „Wölfe – Wahre Geschichten“ (polnisch: „Wilki. Historie prawdziwa“) entstand in Zusammenarbeit von Aleksandra und Daniel Mizielinski mit dem polnischen Wolfsexperten Michał Figura. Das Buch schildert acht reale Begegnungen mit einzelnen Wölfen und Wolfsrudeln aus den vergangenen Jahren. Die Geschichten sind authentisch und beantworten alle erdenklichen Fragen von der Welpenaufzucht bis zu Sendehalsbändern und Fotofallen. Damit sind es gleichzeitig Geschichten über jene Menschen, die es sich zur Aufgabe

gemacht haben, diese faszinierenden Tiere zu schützen und ihren Lebensraum zu erhalten. Die Graphic-Novel, aus dem Polnischen von Thomas Weiler und Marlena Breuer übersetzt, wurde zum Deutschen Jugendbuchpreis 2024 nominiert.

Michał Figura ist einer der erfahrensten europäischen Wolfsforscher, Naturforscher und Mitglied des Vorstands der Naturvereins „Wilki“ („Wolf“). In seiner Arbeit beschäftigt er sich mit Möglichkeiten zur Lösung von Krisen zwischen Menschen und Wölfen.

Aleksandra Mizielńska und Daniel Mizielński gehören zu den erfolgreichsten polnischen Buchgestaltern und Illustratoren. Ihre Bücher richten sich meistens an Kinder und Jugendliche.

Thomas Weiler übersetzt Belletristik und Kinderliteratur aus dem Polnischen, Russischen und Belarussischen. 2019 erhielt er den Karl-Dedecius-Preis, 2024 wurde er mit dem Paul-Celan-Preis und der August-Wilhelm-von-Schlegel-Gastprofessur für Poetik der Übersetzung geehrt.



Wölfe - Wahre Geschichten / Michał Figura, Aleksandra Mizielńska, Daniel Mizielński. Aus dem Polnischen von Marlena Breuer und Thomas Weiler. Frankfurt am Main : Moritz Verlag, 2023

**Samstag, 19. Oktober, 15:00 Uhr**  
**Deutsches Polen-Institut**  
**Residenzschloss Darmstadt,**  
**Karl-Dedecius-Saal**

## KuBa goes Kunst

Kreativ-Abende im Kulturbahnhof Weiterstadt

Im Oktober finden zwei Kreativ-Abende des neuen Formates „Kuba goes Kunst“ im Kulturbahnhof Weiterstadt statt.

Der erste Kreativ-Abend am 10. Oktober 2024 steht unter dem Motto: Malen mit Robert geht immer – Ob mit Schwamm oder Spachtel, es ist alles erlaubt.



Robert Thiels, geboren 1954 in Fulda, ist bereits ein „alter Hase“ im Bereich der Kunst. Zuerst im Selbststudium, später in zahlreichen Weiterbildungen und Workshops, hat er seinen eigenen, unverwechselbaren Stil entwickelt.

„Es ist mal wieder Zeit, sich zu entspannen; die Sorgen und täglichen Pflichten beiseitezulegen und sich mit einem schönen kleinen Kunstwerk zu belohnen. Malen mit mir gibt Dir diese Möglichkeit. Vorkenntnisse sind hier nicht nötig.“ so Robert Thiels.

Mindestalter: 15 Jahre.

Der nächste Kreativ-Abend am 24. Oktober steht unter dem Motto: Bring die Dunkelheit zum Leuchten mit Ruka.

Silke Ruka Junglut ist seit 2019 Weiterstädterin und begleitet Interessierte durch einen kreativen



Abend zum Thema Zeichnen. Hier steht die Freude an der Kreativität im Mittelpunkt und nicht die Perfektion.

„Bald ist Halloween. Um uns schon mal darauf einzustimmen, malen wir an diesem kreativen Abend im Dunkeln! Unter gespenstischem Schwarzlicht gestalten wir leuchtende Bilder mit knalligen Neonfarben, die schon bei Tag toll anzuse-

hen sind, aber unter Schwarzlicht erst ihre richtige Leuchtkraft entfalten.“ verspricht Silke Jungblut  
Mindestalter: 14 Jahre.

Die Teilnahmegebühr an beiden Abenden beträgt 5,-Euro Pro Person und 3,- Euro bzw. 5,- Euro Materialkosten. Getränke gibt es zu fairen Preisen vor Ort. Um Voranmeldung wird gebeten, damit das Material entsprechend vorbereitet werden kann. Anmeldung unter [www.kuba-weiterstadt.de/tickets](http://www.kuba-weiterstadt.de/tickets)

**Kreativ-Abende**  
**Donnerstag, 10. Oktober,**  
**19:00 - 21:00 Uhr**  
**Donnerstag, 24. Oktober,**  
**19:00 - 21:00 Uhr**  
**Kulturbahnhof Weiterstadt**  
**Bahnhofstraße 2, Weiterstadt**

## Literatur und Kunst

Georg Schrabec verbindet zwei Gattungen

Georg Schrabec wurde 1943 in Fertökos (Ungarn) geboren. Seit 1946 lebt er in Deutschland. Nach dem Abitur 1962 studierte er Literaturwissenschaften und Kunstgeschichte an der Goethe-Universität in Frankfurt. Seit 1970 ist Georg Schrabec als Bildender Künstler tätig.

Ab 1990 engagierte er sich als Mitglied im BBK Darmstadt, den er von 1991 bis 2007 als Vorsitzender leitete. In dieser Zeit hat er als Kurator zusammen mit Michaela Schrabec mehrere bundesweit ausgeschriebene Themenausstellungen organisiert.

Literatur und Kunst – diese beiden Kunstgattungen zu verbinden, war schon früh ein Anliegen, das Schrabec interessierte. Die Bilder, die durch die Sprache im Kopf entstehen mit realen Bildern zu konfrontieren, machte er zum Thema seines Schaffens.

Sein besonderes Interesse gilt der Beziehung von bildender Kunst zur Literatur und zur Sprache. Das zeigt sich vor allem in den Arbeiten, in denen Lettern und Textfragmente auftauchen. Bei der Auflösung einer kleinen Druckerei konnte er sich ein großes Konvolut an Holz und Bleiletern sowie eine Andruckpresse sichern, die es ihm ermöglichten, Texte und Sprachfragmente in seine Bilder zu integrieren. Darüber hinaus entstanden auch mehrere „Künstlerbücher“ mit eigenen Gedichten und Illustrationen.

Was Georg Schrabec an der Sprache interessiert, ist ihr Klang, sowohl der konkret-auditive,

als auch der imaginär-visuelle der von ihr geschaffenen „Bilder“. Die poetischen Sprachbilder von Georg Schrabec sind keine Informationen, auf die der Empfänger zielgerichtet reagieren kann, sie sind grammatikalisch unvollständig, oder poetisch „verfremdet“. Sie lassen allerdings in der Vorstellung des Betrachters – in diesem Fall visuell und auditiv – Bilder und Klänge entstehen, die – unterstützt durch die gestalterischen Mittel – mit denen des Künstlers korrespondieren, und damit auf der imaginativen Ebene wieder eine Art



Abbildung „ce qui reste“ (was bleibt): die Arbeit behandelt Erinnerungen sprachlich in den Bleirollen, verbunden mit den dazugehörigen Farbeindrücken. Foto: Georg Schrabec



„Kommunikation“ zwischen Sender und Empfänger darstellen.

Auch die Materialität seiner Arbeiten weicht von der „klassischen Malerei“ ab. Blei mit seinen gegensätzlichen Eigenschaften – Strahlenschutz und Magengift – Materialschwere und leichte Bearbeitungsfähigkeit interessierten ihn besonders. Das Material Blei inspirierte ihn, aus der Zweidimensionalität in das Räumliche zu wechseln: So entstand eine Reihe von Objekten, die – mal an der Wand hängend, mal frei im Raum stehend – seine Hauptthemen auf eine neue Weise zu präsentieren.

Seit 1990 arbeitet Georg Schrabec in einem städtischen Atelier, seit 2009 im „Atelierhaus Darmstadt“, in der Riedeselstr. 15. Die Arbeiten des Künstlers sind in einer retrospektiven Ausstellung vom 1. bis 24. November 2024 im Atelierhaus Darmstadt zu sehen. (MG)

**Georg Schrabec**  
Brüder-Knauf-Str. 35,  
64285 Darmstadt  
gschrabec@web.de

## Verschiedene Blickwinkel – Herbstsalon 2024

Vielfältige Ausstellung im Atelierhaus

Die Künstlerinnen und Künstler des Atelierhaus Darmstadt und ihre Gäste laden herzlich ein zur Eröffnung des Herbstsalon 2024, einer Ausstellung, die Vielfalt, verschiedene Blickwinkel und wichtige Themen unserer Zeit in den Mittelpunkt stellt.

Am Freitag, dem 11. Oktober findet um 19.00 Uhr die Vernissage statt. Oberbürgermeister Hanno Benz begrüßt die Gäste und die Journalistin Bettina Bergstedt führt in die Ausstellung ein. Der Herbstsalon 2024 präsentiert eine breite Palette

an Kunstwerken von Künstlerinnen und Künstlern aus unterschiedlichen Bereichen und Disziplinen. Die Ausstellung zeigt unter anderem Malerei, Zeichnung, Collagen, Objekte, Fotografie, Video. Die Künstlerinnen und Künstler setzen sich in ihren Werken mit aktuellen gesellschaftlichen und kulturellen Themen auseinander. Der Herbstsalon 2024 lädt dazu ein, sich mit Kunst auseinanderzusetzen, die nicht nur ästhetisch ansprechend, sondern auch gesellschaftlich relevant ist. Persönliche Statements der Künstlerinnen und Künstler begleiten die Ausstellung

und geben Einblicke in ihre Inspirationen und Botschaften. Der Herbstsalon 2024 schafft Raum für den Dialog zwischen Künstlern und Publikum und fördert einen lebendigen Austausch über die präsentierten Werke. Künstlerinnen und Künstler der Ausstellung: Georg Schrabec, Bernhard&Meyer, Vera Fles-Schönegge, Zoya Zadri, Johanna Krimmel, Brigitte Satori Constantinescu, Edith Quis, Katharina Sommer, Moritz Dornauf, Renate Bayer Abroso und Jörg Asselborn.

**Herbstsalon 2024**  
**Vernissage:**  
**Freitag 11. Oktober, 19 Uhr**  
**Vom 11. - 27. Oktober 2024**  
**Atelierhaus Darmstadt**  
**Riedeselstraße 15, Darmstadt**  
**www.atelierhausdarmstadt.de**  
**Atelier5 geöffnet jeweils Freitag bis Sonntag 16:00 - 19:00 Uhr**  
**Eintritt frei**

**Sonderveranstaltung:**  
**VIDEOART – Projekt SCHWEBEN**  
**von Brigitte Satori Constantinescu und Edith Quis: Fr. 11. 10.**  
**Vernissage Sa 19.10. und 26.10.**  
**jeweils ab 16:30 Uhr**

## Atelierhaus Darmstadt / Raum 6

Riedeselstr. 15, Darmstadt

Tel. 0151 20632057

Atelierhaus: Fr.-So. 16 - 19 Uhr, 19.10 + 26.10. ab 16:30 Uhr

[www.atelierhausdarmstadt.de](http://www.atelierhausdarmstadt.de)

- **Atelier 5:** Freitag, 11. Oktober 2024, 19 Uhr Ausstellungsbeginn Herbstsalon „Videoart - Projekt Schweben“, Brigitte Satori Constantinescu und Edith Quise, bis 27. Oktober 2024

## Eisenbahnmuseum

### Darmstadt-Kranichstein

Steinstraße 7, Darmstadt

Tel. 06151 376401, [info@bahnwelt.de](mailto:info@bahnwelt.de)

So. und Feiertage von 10 - 16 Uhr

[www.bahnwelt.de](http://www.bahnwelt.de)

## Galerie Netuschil

Schleiermacherstraße 8, Darmstadt

Tel. 06151 24939 Do.+Fr. 14.30 - 19,

Sa. 10 - 14 Uhr [www.galerie-netuschil.net](http://www.galerie-netuschil.net)

- Bis 26. Oktober 2024 „Feuer und Ache“ Erinnerung an die Brandnacht

## Großherzoglich-Hessische Porzellan- sammlung

Schlossgartenstr. 10, Darmstadt

Fr.-So. 10 - 17 Uhr

[www.porzellammuseum-darmstadt.de](http://www.porzellammuseum-darmstadt.de)

## Hessisches Landesmuseum

Friedensplatz 1, Darmstadt

Tel. 06151 1657-000, [info@hlmd.de](mailto:info@hlmd.de)

Di., Do., Fr. 10 - 18 Uhr, Mi. 10 - 20 Uhr

Sa., So. und Feiertage 11 - 17 Uhr

[www.hlmd.de](http://www.hlmd.de)

- Bis 13. Oktober 2024 „Graphic Revival“ Natur, Mensch, Industrie um 1900

## Institut Mathildenhöhe

### Museum Künstlerkolonie

Olbrichweg 13 A, Darmstadt

Tel. 06151 133385 Di.-So. 11 - 18 Uhr

[www.mathildenhoehe.eu](http://www.mathildenhoehe.eu)

- Bis 27. April 2025 „4-3-2-1- Darmstadt“ Dauerausstellung „Raumkunst - Made in Darmstadt“

## Institut für Neue Technische Form e.V.

Friedensplatz 11, Darmstadt

Tel. 06151 48008, [info@intef.de](mailto:info@intef.de) Di.- Sa.

11 - 17 Uhr, So. 11 - 14 Uhr [www.intef.info](http://www.intef.info)

- 20. Oktober 2024 „Dem Grün auf der Spur“ Fotografien von Jana Hartmann

## Internationales Waldkunst Zentrum

Verein für internationale Waldkunst e.V.

Ludwigshöhstr. 137, Darmstadt

Tel. 06151 7899537 Mo.-Do. 9 - 15 Uhr

und Fr. 9 - 14 Uhr [iwz.waldkunst.com](http://iwz.waldkunst.com)

## Künstlerhaus Ziegelhütte

Kranichsteiner Str. 110, Darmstadt

Tel. 06151 715031 u. 0162 3193288

Fr., Sa., So., 15 - 18 Uhr

[www.kuenstlerhaus-ziegelhuette.de](http://www.kuenstlerhaus-ziegelhuette.de)

- Sonntag, 20. Oktober 2024, 11:30 Uhr Ausstellungsbeginn „Brücken - ClayTon-Ton“, bis 3. November 2024

## Kunst Archiv Darmstadt e.V.

Kasinostr. 3 (Literaturhaus), Darmstadt

Tel. 06151 291619,

[info@kunstarchivdarmstadt.de](mailto:info@kunstarchivdarmstadt.de)

Di., Do., Fr. 10 - 13 Uhr und nach Vereinbarung [www.kunstarchivdarmstadt.de](http://www.kunstarchivdarmstadt.de)

- Bis 31. Dezember 2024 „Helga Höhl - Dank und Erinnerung“

## Kunstforum der TU Darmstadt

im Alten Hauptgebäude 2. Stock (Geb.

S1103) Hochschulstraße 1, Darmstadt

Tel. 6151 16-20528,

[kunstforum@tu-darmstadt.de](mailto:kunstforum@tu-darmstadt.de)

Mi.-So. 13 - 18 Uhr

[www.tu-darmstadt.de/kunstforum](http://www.tu-darmstadt.de/kunstforum)

- Bis 27. Oktober 2024 „Milli Bau. 5000 km bis Paris“

## Kunsthandlung Langheinz OHG

Schulstraße 10, Darmstadt

Tel. 06151 24264,

[info@kunsthandlung-langheinz.de](mailto:info@kunsthandlung-langheinz.de)

Mo.-Fr. 9:30 - 18:30 Uhr, Sa. 10 - 16 Uhr

[www.kunsthandlung-langheinz.de](http://www.kunsthandlung-langheinz.de)

- Bis 5. Oktober 2024 „Faszination Papier“ Arbeiten von Gabriele Mierzwa

## Kunsthalle Darmstadt

### Kunstverein Darmstadt e.V.

Steubenplatz 1, Darmstadt

Tel. 06151 891184 Mi.-So. 11-17 Uhr

[www.kunsthalle-darmstadt.de](http://www.kunsthalle-darmstadt.de)

- Bis 27. Oktober 2024 Studio West „Cocina Terremoto“ Catherina Cramer & Giuletta Ockenfuß

- Bis 5. Januar 2025 „Intrpection and Commentary/Fühlen und Denken“

Arbeiten von Arie van Selm + Studio Ost „Wolkenuhr“ Genara Strobel

## Museum Jagdschloss Kranichstein

Kranichsteiner Straße 261, Darmstadt

Tel. 06151 971118-88,

[anfrage@jagdschloss-kranichstein.de](mailto:anfrage@jagdschloss-kranichstein.de)

Mi.-Fr. 13 - 17 Uhr, Sa., So., Feiertage 10 - 17 Uhr (bioversum ab Di.)

[www.jagdschloss-kranichstein.de](http://www.jagdschloss-kranichstein.de)

- Bis 31. Oktober 2024 im Schlosspark „Wiesion“

- Bis 31. Januar 2025 „Karonline. Naturgefühl und Wissenschaft“

## Skulpturengarten/Kunstraum

### Elisabeth & Joachim Kuhlmann

Auf der Ludwigshöhe 202, Darmstadt

Tel. 06151 2769054,

[kontakt@skulpturengarten-darmstadt.de](mailto:kontakt@skulpturengarten-darmstadt.de)

Führungen sonntags + feiertags 14.30 - 16.00 Uhr

[www.skulpturengarten-darmstadt.de](http://www.skulpturengarten-darmstadt.de)

- Sonntagsführungen im Oktober 3.10./ 6.10./ 13.10./ 20.10./ 27.10.

## Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

Ausstellungsflur UG 1, Gebäude S1/20

Magdalenenstraße 8, Darmstadt

Mo.-So. 8 - 1 Uhr

[www.ulb.tu-darmstadt.de](http://www.ulb.tu-darmstadt.de)

- Bis 18. Oktober 2024 „Bücher - Lesen - Bibliotheken“

## Galerie Alter Bahnhof

Holzgasse 7, Roßdorf

Tel. 06071-71138 So. 15 - 17 Uhr

[www.khvr.de/museum](http://www.khvr.de/museum)

- Bis 23. Februar 2025 „Fekete im Dialog“

## Galerie Hofgut Reinheim

Kirchstraße 24, Reinheim

Tel. 06162 805-61 Sa + So. 14 - 18 Uhr

[www.kulturkreis-reinheim.de](http://www.kulturkreis-reinheim.de)

- Bis 6. Oktober 2024 „Im Vorübergehen ...“ Arbeiten von Jürgen Kling-Rössel

EIN KLEINOD ABSEITS DER HEKTIK MIT 800 QM KUNSTAUSSTELLUNG AUF 4 ETAGEN IN EINEM BEZAUBERNDEN JUGENDSTILHAUS MIT TRAUMHAFTEM BLICK ÜBER DIE RHEINEBENE

**Museum Stangenberg Merck**  
 Helene-Christaller-Weg 13  
 64342 Seeheim-Jugenheim

Tel. 06257 - 90 53 61  
[www.mstm.info](http://www.mstm.info)  
 facebook: Museum Stangenberg Merck

**KUNST FÜR ALLE**  
 "DIES MUSEUM IST EIN GESAMTKUNSTWERK" (BESUCHERSTIMME)

Öffnungszeiten:  
 Mi - Fr: 15 - 19 Uhr  
 Sa. / So. / FT: 11 - 18 Uhr  
 Parkplätze am Haus

## Kloster Lorsch

Nibelungenstraße 32, Lorsch  
Tel. 06251 51446, info@kloster-lorsch.de  
www.kloster-lorsch.de

## Schaudepot Zehntscheune

• Bis 27. Oktober 2024 „Geschichte schöpfen - Quellen aus einem Brunnen“

## Museum Stangenberg Merck

Haus auf der Höhe H.-Christaller-Weg 13, Seeheim-Jugenheim  
Tel. 06257 905361 Mi.- Fr. 15 - 19, Sa., So. & Feiertag 11 - 18 Uhr  
www.museum-jugenheim.de  
• Bis Oktober 2024 im Museum „Heidy Stangenberg-Merck. Augenblicke“

## Parktheater Bensheim

### Gertrud-Eysoldt-Foyer

Georg-Stolle-Platz 5, Bensheim  
Tel. 06251 65617 während der Veranstaltungen im Parktheater oder telefonischer Vereinbarung  
www.stadtkultur-bensheim.de/eysoldt-foyer  
• Bis 24. November 2024 „Metamorphose“ Arbeiten von Vadim Lapinskij

## Museum Bensheim

Marktplatz 13, Bensheim  
Tel. 06251 5847865,  
museum@bensheim.de  
Do.+ Fr, 15 - 18 Uhr, Sa.+ So. 11 - 18 Uhr  
www.stadtkultur-bensheim.de/museum  
• Bis 10. November 2024 „Amazing 11 and other Stories“ Arbeiten von Sonja Yakovleva

## ANITA BECKERS CONTEMPORARY ART & PROJECTS

Braubachstraße 9, Frankfurt/M  
Tel. 069 92101972 Di.-Fr. 11 - 18 Uhr, Sa. 12 - 17 Uhr <http://galerie-beckers.com/artists-galerie-beckers/>  
• Bis 26. Oktober 2024 „Bread, Work, Freedom“ Werke von Kubra Khademi

## DZ BANK Kunststiftung

### Ausstellungshalle

Platz der Republik, Frankfurt/M  
Öffentlicher Zugang: Friedrich-Ebert-Anlage / Cityhaus 1 Di.-Sa. 11 - 19 Uhr  
<http://kunststiftungdzbank.de>  
• Freitag, 11. Oktober 2024 Ausstellungsbeginn „Aus heiterem Himmel“ Förderstipendium 2023/2024, bis 25. Januar 2025

## bok Galerie

### Bund Offenbacher Künstler e.V.

Kirchgasse 27-29, Offenbach  
Tel. 0171 2842234,  
info@bund-offenbacher-kuenstler.de  
Do.+ Fr. 16 - 19 Uhr, Sa. 11 - 15 Uhr  
www.bund-offenbacher-kuenstler.de  
• Freitag, 11. Oktober 2024 Ausstellungsbeginn „schwerelos und selbstvergessen“

Arbeiten von Gabrielle Hattesen und Ingrid Heuser, bis 27. Oktober 2024

## Caricatura Museum Frankfurt Museum für Komische Kunst

Weckmarkt 17, Frankfurt/M  
Tel. 069 21230161 Di.- So. 11 - 19 Uhr  
www.caricatura-museum.de  
• Bis 19. Januar 2025 „KnochenZart“ Bilder von Bernd Pfarr

## Deutsches Goldschmiedehaus

Altstädter Markt 6, Hanau  
Tel. 06181 256556,  
gfg-hanau@t-online.de Fr.-So. 11 - 17 Uhr  
www.goldschmiedehaus.com  
• Bis 26. Januar 2025 „30 Jahre Made in Hanau“  
• Bis 27. Februar 2025 „Kumpäne“ Arbeiten von Alexander Blank

## Galerie Kunstforum im Alten Haus

Frankfurter Straße 13, Seligenstadt  
Tel. 06182 924451 Fr., Sa., So., Feiertag 15 - 18 Uhr und nach Vereinbarung  
www.kunstforum-seligenstadt.de  
• Bis 15. Dezember 2024 „Resonanzen“ Arbeiten von Sylvia von Bernstorff, Gabriele Heynold, Sibylle M. Rosenboom und Jürgen Heinz

## Galerie Maurer

Fahrgasse 5, Frankfurt/M  
Tel. 069 90025640,  
info@galerie-maurer.com  
Mi.-Fr. 13 - 18 Uhr, Sa. 12 - 16 Uhr und nach Vereinbarung  
www.galerie-maurer.com  
• Bis 10. Oktober 2024 „Resonanz“ Bilder von Friederike Walter

## Hofgut Guntershausen

Naturschutzgebiet Kühkopf-Knoblochsaue, Stockstadt am Rhein  
Sa.+ So., Feiertage 13 - 17 Uhr. Ab Parkplatz Altrheinbrücke 5 Minuten Fußweg  
www.hofgut-guntershausen.de  
• Bis 27. Oktober 2024 „Klein gegen groß“ Plastiken, Objekte, Malerei, Papierarbeiten der Künstlergruppe OrtArt Mühlthal

## Kunsthalle Mannheim

Friedrichsplatz 4, Mannheim  
Tel. 0621 2936423, info@kuma.art  
Di.-So. + Feiertage 10 - 18 Uhr, Mi. 10 - 20 Uhr [www.kuma.art](http://www.kuma.art)  
• Bis 20. Oktober 2024 „Sens of Human“, Arbeiten von Sarah Lucas  
• Bis 12. Januar 2025 „Hart & Direkt“ Neue Sachlichkeit

## Kunsthaus Wiesbaden

Schulberg 10, Wiesbaden  
Di.-So. 11 - 17 Uhr, Do. 11 - 19 Uhr  
[www.wiesbaden.de/kunsthau](http://www.wiesbaden.de/kunsthau)  
• Bis 11. November 2024 „Peter Roehr -

Sounds like ...? Looks like ...?“

## Ludwigalerie Schloss Oberhausen

Konrad-Adenauer-Allee 46, Oberhausen  
Tel. 0208 4124928 Di.- So. 11 - 18 Uhr  
www.ludwigalerie.de  
• Bis 6. Oktober 2024 im Kleinen Schloss „Kunstschnee“ Arbeiten von Andrea Bender  
• Bis 19. Januar 2025 „Was gibt's denn da zu lachen?“ komische Kunst von Walter Moers

## Museum für Moderne Kunst Frankfurt

Domstraße 10, Frankfurt/M  
Di.-So. 10 - 18 Uhr, Mi. 10 - 20 Uhr  
www.mmk.art

## Zollamt Domstraße 3

• Bis 2. Februar 2025 „Corner Dry Lungs“ Fotoarbeiten von Akosua Viktoria Adu-Sanyah

## TOWER TaunusTurm, Taunustor 1

• Bis 5. Januar 2025 „Gustav Metzger“

## Museum Heppenheim

### Kurmainzer Amtshof

Amts-gasse 5, Heppenheim  
Tel. 06252 69112, museum@stadt.heppenheim.de Mi., Do., Sa. 14 - 17 Uhr, So. und Feiertag 14 - 17 Uhr sowie nach Vereinbarung [www.heppenheim.de/leben-in-heppenheim/museum-fuer-stadtgeschichte](http://www.heppenheim.de/leben-in-heppenheim/museum-fuer-stadtgeschichte)  
• Bis 17. November 2024 „Historische Heppenheimer Persönlichkeiten“

## Museum für Kommunikation Frankfurt

Schaumankai 53, Frankfurt/M  
Tel. 069 60600, mfk-frankfurt@mspt.de  
Di.-So. 11 - 18 Uhr [www.mfk-frankfurt.de](http://www.mfk-frankfurt.de)  
• Bis 27. Oktober 2024 „Volker Reiche. Comiczeichner und Maler“

## Museum Giersch der

### Goethe-Universität

Schaumainkai 83, Frankfurt/M  
Tel. 069 1382101-21, ck@museum-giersch.de Di. Mi. Fr. Sa. So. 10 - 18 Uhr, Do. 10 - 20 Uhr [www.museum-giersch.de](http://www.museum-giersch.de)  
• Freitag, 25. oktober 2024 Ausstellungsbeginn „Our House“ Künstlerische Positionen zum Wohnen, bis 16. Februar 2025

## Museum Wiesbaden Hessisches Landesmuseum für Kunst und Natur

Friedrich-Ebert-Allee 2, Wiesbaden  
Tel. 0611-335 2189 Di., Mi., Fr., Sa., So. 10 - 17 Uhr, Do. 10 - 21 Uhr  
[www.museum-wiesbaden.de](http://www.museum-wiesbaden.de)  
• Bis 6. Oktober 2024 „Adivasi. Das andere Indien“

• Bis 26. Januar 2025 „Retrospektive“ Alison Knowles

• Bis 2. Februar 2025 „Der Hase ist des Jägers Tod“ Kultur und Natur des südlichen Afrikas“

## Museumslandschaft Hessen Kassel

Di.-So. und feiertags 10 - 17 Uhr  
[www.museum-kassel.de](http://www.museum-kassel.de)

## Neue Galerie Schöne Aussicht 1

• Freitag, 11. Oktober 2024 Ausstellungsbeginn „InformELLE“ Künstlerinnen der 1950er/60er-Jahre, bis 26. Januar 2025  
**Schloss Wilhelmshöhe Schlosspark 1**  
• Bis 1. Dezember 2024 „Playmobil trifft Gemäldegalerie“ Alte Mesiter neu erzählt  
• Bis 31. Dezember 2024 „Potter, Paulus Potter!“, ein Meisterwerk kehrt zurück

## Opelvillen Rüsselsheim

Ludwig-Dörfler-Allee 9, Rüsselsheim  
Tel. 06142 835907, info@opelvillen.de  
Sa. 14 - 18 Uhr, So. 10 - 18 Uhr  
[www.opelvillen.de](http://www.opelvillen.de)  
• Bis 19. Januar 2025 „Deep Distance Tender Touch“

## Reiss-Engelhorn-Museen Mannheim

Di.-So. 11 - 18 Uhr  
[www.rem-mannheim.de](http://www.rem-mannheim.de)  
**Museum Peter & Traudl Engelhornhaus C4, 12**  
• Bis 27. April 2025 „Sachlich neu“ Fotografien von August Sander, Albert Renger-Patzsch, Robert Häusser

## Schirn Kunsthalle Frankfurt

Römerberg, Frankfurt/M  
Di., Fr.-So. 10 - 19 Uhr, Mi., Do. 10 - 22 Uhr  
[www.schirn.de](http://www.schirn.de)  
• Freitag, 11. Oktober 2024 Ausstellungsbeginn „Rebellen der Moderne. Carol Rama“ bis 2. Februar 2025  
• Bis 13. Oktober 2024 „Casablanca Art School“ 19662 - 1987

## Städel Museum

Schaumainkai 63, Frankfurt/M  
Tel. 069 605098-200,  
info@staedelmuseum.de Di., Mi., Sa. + So. 10 - 18 Uhr, Do.+ Fr. 10 - 21 Uhr  
[www.staedelmuseum.de](http://www.staedelmuseum.de)  
• Donnerstag, 10. Oktober 2024 Ausstellungsbeginn „Fantasie und Leidenschaft“ Zeichnungen von Carracci bis Bernini, bis 12. Januar 2025  
• Bis 27. Oktober 2024 „Städel I Frauen“ Künstlerinnen zwischen Frankfurt und Paris um 1900  
• Bis 1. Dezember 2024 „Mirror of Thoughts“ Arbeiten von Muntean/Rosenblum

## Stadtmuseum Groß-Gerau

Am Marktplatz 3 Groß-Gerau  
Tel. 06152 7164500 Sa. 10 - 12 Uhr, So. 13 - 17 Uhr  
[www.gross-gerau.de/Stadtmuseum](http://www.gross-gerau.de/Stadtmuseum)  
• Freitag, 25. Oktober 2024 Ausstellungsbeginn „Marktort - Mittelpunkt - Lebenswelt“ Zeugnisse aus dem Groß-Gerauer Stadtarchiv, bis 16. März 2025

Professionell,  
unabhängig,  
inhabergeführt

Reiner Dächert, seit 1993  
Immobilienmakler in Darmstadt

Reiner Dächert Immobilien  
Georgenstraße 20 · 64297 Darmstadt  
Telefon: 0 61 51 - 9 51 80 88  
mail@daechert-immobilien.de  
[www.daechert-immobilien.de](http://www.daechert-immobilien.de)

Reiner Dächert **Immobilien**

